

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt:	A-04819-00	A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...	
Vergabeeinh.:	A048190026500	D605R Deckenbau	
LV:	001	BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau	Währung: EUR

Allgemeine Vorbemerkungen

Die in der Baubeschreibung dargestellten Bauabschnitte sind Vertragsbestandteil und sind zwingend in den aufgeführten Terminen auszuführen. Die Zeiträume, in welcher jede einzelne Bauabschnitt für sich ausgeführt werden muss, lässt sich der Baubeschreibung entnehmen. Ein Zusammenlegen mehrerer Bauabschnitte ist nicht möglich.

Der AN ist verpflichtet alle weiteren am Bau beteiligten Auftragnehmer die Nutzung der Baustraßen und des Baufelds jederzeit zu ermöglichen. Die hierdurch entstehenden Kosten werden nicht gesondert vergütet und sind in die Baustelleneinrichtung mit einzurechnen.

Alle im Bauvertrag enthaltenen Bauleistungen, insbesondere Einbauteile (wie z. B. Schächte, Straßenabläufe, Bordsteine, Bordrinnen, etc.), stellen für die baubedingte Abfolge der Bauleistungen keine Erschwernisse dar und sind mit den Vertragspreisen abgegolten. Dem steht es gleich ob es sich um Rückbau- oder Herstellungseinbauten handelt.

Es sind zu allen einzubauenden Materialien die Lieferscheine an den AG auszuhändigen. Dem steht es gleich ob Kubikmeter-, Quadratmeter-, Tonnage- oder Stückposition. Die daraus entstehenden Kosten sind in die einschlägigen Positionen einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Über das Baugelände hinaus und der in der Baubeschreibung aufgeführten Bereitstellungsflächen stellt der AG keine Lager- und Arbeitsplätze sowie Plätze für Baustelleneinrichtung und Unterkünfte zur Verfügung. Sofern erforderlich, sind diese vom AN auf seine Kosten selbst zu beschaffen und zu entschädigen.

Die geltenden Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen im Sinne von § 1 Abs. 2 Nr. 4 der VOB/B sind in der jeweils aktuellen Zusammenstellung technischer Regelwerke (Formblatt 9002.StB) für die Ausführung von Straßen- und Brückenbauarbeiten aufgeführt. Diese werden Vertragsbestandteil.

Entsorgung / Verwertung nach Wahl des AN bedeutet, dass das Material auch in Eigentum des AN übergeht.

Einbauen bedeutet Boden, Oberboden, SoB, etc. einzubauen und zu verdichten.

Normalbettmörtel, Dünnbettmörtel sowie Putzmörtel müssen - soweit in der Leistungsbeschreibung nichts anderes enthalten ist - der DIN 1053-1, Ausgabe 1996-11, entsprechen.

Zur Beachtung der Kalkulation hinsichtlich der Bauphasen

Die Baumaßnahme untergliedert sich im wesentlichen in zwei Bauphasen:

- Bauphase 1 - Hauptphase
- Bauphase 2 - AS Bad Kissingen / Oberthulba

(siehe auch Punkt 1.1 der Baubeschreibung)

Das Leistungsverzeichnis ist unabhängig von der Bauabschnitts-/Bauphasenbildung in zusammengefassten Leistungspositionen aufgestellt. Der Bieter hat bei seiner Kalkulation zu berücksichtigen, dass sämtliche Leistungen abschnittsweise zu erbringen sind.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt:	A-04819-00	A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...	
Vergabeeinh.:	A048190026500	D605R Deckenbau	
LV:	001	BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau	Währung: EUR

Alle aus der Bauabschnittsbildung resultierenden Aufwendungen, insbesondere für die abschnittsweise Arbeitsausführung, mehrfache Baustelleneinrichtung und -umsetzung, Vorhaltung von Personal, Geräten und Verkehrssicherung, Arbeitsunterbrechungen, erneute Arbeitsaufnahme, zusätzliche Transport- und Logistikaufwendungen sowie sonstige hierdurch bedingte Erschwernisse, sind mit den Einheitspreisen der jeweiligen Leistungspositionen abgegolten.

Ein Anspruch auf gesonderte Vergütung aufgrund der abschnittsweisen Ausführung oder der hierdurch entstehenden Mehraufwendungen besteht nicht.

Vorbemerkungen zu Wasserschutzgebiet

Das Baufeld befindet sich im Bereich des Wasserschutzgebietes Zone III von Bau-km 606+400 bis Bau-km 607+230.

Die genaue Lage des Wasserschutzgebietes ist den Planunterlagen des AG (Unterlagen U3.1 und U5.1) zu entnehmen.

Für sämtliche Arbeiten innerhalb des Wasserschutzgebietes sind die Anforderungen der zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen RiStWag (Richtlinien für bautechnische Maßnahmen an Straßen in Wasserschutzgebieten) sowie die einschlägigen wasserrechtlichen Vorschriften einzuhalten.

Alle hieraus resultierenden Aufwendungen, insbesondere für Baustelleneinrichtung, Vorhaltung von Betriebs- und Hilfsstoffen, Betankungsvorgänge, Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, Havarievorsorge, Vorhaltung von Bindemitteln, Schutzmaßnahmen gegen Verunreinigungen sowie sonstige erforderliche organisatorische und technische Maßnahmen, sind mit den Einheitspreisen der betreffenden Positionen abgegolten und werden nicht gesondert vergütet.

Langtext-Leistungsverzeichnis**Liste der verwendeten Standardleistungsbücher und STLB-Bau-Versionen**

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

LB-Nr.	Leistungsbereich	Ausgabe
19.101	BAUSTELLENEINR., BAUBEGL.LEISTUNGEN	09/19
24.108	BAUGRUBEN, LEITUNGSGRÄBEN	03/24
24.110	ENTWÄSSERUNG FÜR STRASSEN	03/24
24.112	SCHICHTEN OHNE BINDEMITTEL	11/24
23.113	ASPHALTBAUWEISEN	07/23
23.114	BETONBAUWEISEN	07/23
23.115	PFLASTER, PLATTENBEL., EINFASSUNGEN	07/23
21.129	FRS UND LEITEINRICHTUNGEN	03/21
21.130	VERKEHRSSCHILDER	03/21
21.131	FAHRBAHNMARKIERUNGEN	03/21
22.901		
23.902		
25.906		

Langtext-Leistungsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Kurztext	Seite
01.	BAB A7 Deckenlos D605R, RiFa Ulm - Deckenerneuerung	5
01.01.	101 Baustelleneinrichtung	5
01.02.	101 Baubüro des AG	17
01.03.	102 Entsorgung, Bereitstellungsflächen	18
01.04.	106 Erdarbeiten	29
01.05.	108 Baugruben, Leitungsgräben	32
01.06.	110 Entwässerung für Straßen	36
01.07.	112 Schichten ohne Bindemittel	43
01.08.	113 Asphaltbauweisen	47
01.09.	114 Betonbauweisen	67
01.10.	115 Pflaster, Plattenbeläge, Einfassungen	70
01.11.	129 Leiteinrichtungen	79
01.12.	130 Beschilderung	80
01.13.	131 Markierung	81
	Zusammenstellung	85

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.	BAB A7 Deckenlos D605R, RiFa Ulm - Deckenerneuerung			
-----	--	--	--	--

01.01.	101 Baustelleneinrichtung			
--------	----------------------------------	--	--	--

01.01.0010. StL-Nr. 19.101/107.12
Baustelle einrichten
Sämtl. LV-Abschn.*Zufahrt herst. AN

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.

Zufahrt nach Wahl des AN herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme entfernen. Ursprünglichen Zustand wieder herstellen.

1,00 Psch

.....

01.01.0020. StL-Nr. 19.101/112.01
Baustelle räumen
Sämtl. LV-Abschn.

Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.

1,00 Psch

.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.01.0030.	StL-Nr. 19.101/620 Lichtbilder herst. und liefern Lichtbilder über den wesentlichen Bauablauf des Bauwerks in digitalisierter Form (Auflösung mindestens 1024 mal 768 Pixel, 24 Farben) mit Digitalkamera herstellen und auf mit dem AG abgestimmten Datenträger (CD oder DVD) liefern. Das Komprimierungsverhältnis bzw. die Bildqualität ist so zu wählen, dass durch die Komprimierung keine für den Sachverhalt wesentlichen Bildinformationen verloren gehen.	2.000,00 St	.....	.....
01.01.0040.	StL-Nr. 19.101/707 Belastungsfahrzeug bereitstellen Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.	1,00 h	.....	.....
01.01.0050.	Plattendruckversuch durchführen Statischen Plattendruckversuch als Kontrollprüfung des AG durchführen. Statischer Plattendruckversuch durch amtl. anerkanntes Prüfinstitut durchführen lassen. Auswertung und Dokumentation der Ergebnisse. Dokumentation übergeben. Ausführung nach Anweisung des AG. Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z. B. ausreichend beladener Lkw) einschl. Bedienungspersonal für das Belastungsfahrzeug für Plattendruckversuch bereitstellen. Die Bereitstellung und das Bedienpersonal werden nicht gesondert vergütet und sind einzurechnen.	2,00 St	.....	.....
01.01.0060.	Zusätzl. Prüfung für SMA 11 S Durchführung eines Abkühlversuches Zusätzliche Prüfung der Asphaltdeckschicht SMA 11 S durch Durchführung eines Abkühlversuches zur Ermittlung des Temperaturabfalls nach Unterlagen des AG und gemäß den geltenden Regelwerken (TP Asphalt-StB Teil 46 A), einschließlich Temperaturmessung, Auswertung des Abkühlverhaltens und schriftlicher Dokumentation. Erforderliche Entnahme der Mischgutproben ist einzurechnen. Dokumentation und Auswertung der Ergebnisse sowie Übergabe eines Prüfberichts.	1,00 Psch	.....	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.01.0070.	Zusätzl. Prüfung für SMA 16 BS Durchführung eines Abkühlversuches Zusätzliche Prüfung der Asphaltdeckschicht SMA 11 S durch Durchführung eines Abkühlversuches nach Unterlagen des AG und gemäß den geltenden Regelwerken (TP Asphalt-StB Teil 46 A), einschließlich Temperaturmessung, Auswertung des Abkühlverhaltens und schriftlicher Dokumentation. Erforderliche Entnahme der Mischgutproben ist einzurechnen. Dokumentation und Auswertung der Ergebnisse sowie Übergabe eines Prüfberichts.	1,00 Psch		.....
01.01.0080.	Zusätzl. Prüfung für SMA 11 S Durchführung eines Einaxialer Druck-Schwellversuches Zusätzliche Prüfung der Asphaltdeckschicht SMA 11 S durch Durchführung eines Einaxialer Druckschwellversuches zur Bewertung des Verformungsverhaltens von Asphaltmischgut bei erhöhten Temperaturen (50 und 60 C) nach Unterlagen des AG und gemäß den geltenden Regelwerken (TP Asphalt-StB Teil 25 B1). Erforderliche Entnahme der Mischgutproben ist einzurechnen. Dokumentation und Auswertung der Ergebnisse sowie Übergabe eines Prüfberichts.	1,00 Psch		.....
01.01.0090.	Zusätzl. Prüfung für SMA 16 BS Durchführung eines Einaxialer Druck-Schwellversuches Zusätzliche Prüfung der Asphaltdeckschicht SMA 11 S durch Durchführung eines Einaxialer Druckschwellversuches zur Bewertung des Verformungsverhaltens von Asphaltmischgut bei erhöhten Temperaturen (50 und 60 C) nach Unterlagen des AG und gemäß den geltenden Regelwerken (TP Asphalt-StB Teil 25 B1). Erforderliche Entnahme der Mischgutproben ist einzurechnen. Dokumentation und Auswertung der Ergebnisse sowie Übergabe eines Prüfberichts.	1,00 Psch		.....
01.01.0100.	Zusätzl. Prüfung für SMA 11 S Ermittlung von Anforderungswerten an bitumenhaltige Bindemittel Zur Bewertung des Verformungsverhaltens des bitumenhaltigen Bindemittels der Asphaltdeckschicht SMA 11 S bei höheren Gebrauchstemperaturen sind ergänzende rheologische Kennwerte zu ermitteln. Hierzu ist die AL DSR-Prüfung (BTSV), Teil 4 Bitumen-Typisierungs-Schnell-Verfahren, anzuwenden. Im Rahmen der Prüfung sind die Äquisteifigkeitstemperatur (Temperatur bei einem komplexen Schermodul von $G^* = 15 \text{ kPa}$) sowie der zugehörige Phasenwinkel zu bestimmen. Die Kennwerte dienen der differenzierten			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Beurteilung der temperaturabhängigen Verformungsbeständigkeit. die Prüfung ist am rückgewonnenen Bindemittel durchzuführen. Die Ergebnisse sind verbindlich in den Eignungsnachweisen anzugeben.	1,00 Psch		.....
01.01.0110.	Zusätzl. Prüfung für SMA 16 BS Ermittlung von Anforderungswerten an bitumenhaltige Bindemittel Zur Bewertung des Verformungsverhaltens des bitumenhaltigen Bindemittels der Asphaltdeckschicht SMA 16 BS bei höheren Gebrauchstemperaturen sind ergänzende rheologische Kennwerte zu ermitteln. Hierzu ist die AL DSR-Prüfung (BTSV), Teil 4 - Bitumen-Typisierungs-Schnell-Verfahren, anzuwenden. Im Rahmen der Prüfung sind die Äquisteifigkeitstemperatur (Temperatur bei einem komplexen Schermodul von $G^* = 15 \text{ kPa}$) sowie der zugehörige Phasenwinkel zu bestimmen. Die Kennwerte dienen der differenzierten Beurteilung der temperaturabhängigen Verformungsbeständigkeit. die Prüfung ist am rückgewonnenen Bindemittel durchzuführen. Die Ergebnisse sind verbindlich in den Eignungsnachweisen anzugeben.	1,00 Psch		.....
01.01.0120.	StL-Nr. 19.101/712.11 Probegefäß liefern 10-l-Blecheimer*Mithilfe Kprüf. Probegefäß zur Aufnahme von Baustoffproben, für Kontrollprüfungen und für Rückstellproben des AG liefern. Probegefäß = sauberer 10-l-Blecheimer mit dicht schließendem Deckel. Mithilfe bei der Probennahme im Baubereich nach Angaben des AG.	30,00 St	.....	.....
01.01.0130.	StL-Nr. 19.101/722.29.11 TA Bohrkern entnehmen Kern-DU 15 cm*... Freitext ... Asphaltschicht*Verfüll. Asphalt Bohrkern für Kontrollprüfungen nach Angabe des AG entnehmen und im Baubereich dem AG übergeben. Bohrloch fachgerecht verfüllen. Bohrkerndurchmesser 15 cm. Bohrtiefe 'über 35 bis 50 cm' Material = Asphaltschicht. Verfüllmaterial = Asphalt. Material verdichten.	85,00 St	.....	.....
01.01.0140.	StL-Nr. 19.101/737.21.01 Gegenpole für Kontrollpr. verlegen AL RO 07, 0,5 mm*Asphalt			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Gegenpole für Kontrollprüfungen nach Anweisung des AG für die elektromagnetische Dickenmessung verlegen. Gegenpol = Kreisförmige Scheibe AL RO 07 (Aluminium 0,5 mm, D =70 mm), max. Messtiefe 12 cm Unterlage = Asphaltschicht.	140,00 St	.....	.....
01.01.0150.	StL-Nr. 19.101/737.24.03 Gegenpole für Kontrollpr. verlegen AL RO 12, 1 mm*Fräsfläche Gegenpole für Kontrollprüfungen nach Anweisung des AG für die elektromagnetische Dickenmessung verlegen. Gegenpol = Kreisförmige Scheibe AL RO 12 (Aluminium 1 mm, D = 120 mm), max. Messtiefe 18 cm Unterlage = Fräsfläche.	140,00 St	.....	.....
01.01.0160.	StL-Nr. 19.101/737.04.04 Gegenpole für Kontrollpr. verlegen AL 30x60cm, 0,1mm*Schicht o.Bindem. Gegenpole für Kontrollprüfungen nach Anweisung des AG für die elektromagnetische Dickenmessung verlegen. Gegenpol = Aluminium-Folie (0,1 mm, 30x60 cm) max. Messtiefe 50 cm Unterlage = Schicht ohne Bindemittel.	115,00 St	.....	.....
01.01.0170.	Vermessung Bestand vor Baubeginn 611+400 bis 612+000 Vermessung, Bestand, Deckenbuch Vermessung und Bestandsaufnahme Vom AG werden für den Streckenbau übergeben:Deckenbuch, Gradienten und Achse als digitale VESTRA-Daten gem. OKSTRA-Schnittstelle. Deckenbuch in Papierform . Die OZ umfasst die Aufnahme aller Straßenbestandteile wie: -Kanäle -Straßenabläufe -Borde -Bordabsenkungen -Pflaster -Rinnenausbildung mit Befestigungen und Rinnengeometrie -Schächte -Randstreifen und Mittelstreifen/Überfahrten -Beschilderungen -Schutzplanken -Böschungen -Durchlässe -Notrufsäulen			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	-Brücken -Schieber (Gas, Wasser), -Hydrant, -Leitungen / Kabelführungen -Markierung mit Angabe der genauen Kilometrierung bzw. Bemaßung -Streckenkilometrierung mit Netzknotenangabe. Die Aufnahme des Bestands dient der Ausarbeitung des Deckenbuchs durch den AG. Hierzu ist die Vermessung zu Beginn der Baumaßnahme durchzuführen und umgehend an den AG auszuhändigen. Seitens des AG wird das Deckenbuch auf Grundlage der Ergänzungsvermessung des AN fortgeschrieben und innerhalb von 14 Tagen (ab Übergabe der Vermessung) an den AN übergeben. Die Bearbeitungszeit des Deckenbuchs ist im Bauablauf zu beachten und einzukalkulieren.	1,00 Psch		.....
01.01.0180.	StL-Nr. 22.901/901 Erfassung des Zustands Straßen usw. Erfassung und Dokumentation des Zustands von Straßen, Geländeoberfläche, der Vorfluter und Vorflutleitungen, sowie der baulichen Anlagen im Baugelände. Die Erfassung ist unter Beteiligung des AG und des Straßenbaulastträgers bzw. Eigentümers vor Beginn der Arbeiten durchzuführen. Dokumentationsunterlagen herstellen und dem AG übergeben.	1,00 Psch		.....
01.01.0190.	StL-Nr. 22.901/911.11.91 TA Höhenfestpunkt herstellen Bolzen in Beton Fund.70x70x20 ... Freitext ... HFP ausbauen Höhenfestpunkt in Abstimmung mit dem AG herstellen. Der Höhenfestpunkt ist kurz nach Auftragserteilung herzustellen und spätestens vor Durchführung der ersten Geländeaufnahme durch den AN auf die vom AG zur Verfügung gestellten Höhenfestpunkte einzumessen. Während und nach Ablauf der Frostperiode ist die Höhenlage des Festpunktes zu kontrollieren. Die erforderlichen Erdarbeiten gehören zum Leistungsumfang. Höhenfestpunkt aus einem mind. 10 cm langen Bolzen mit Rundkopf, der in einem Stahlbetonkörper mit einem Querschnitt von 30 x 30 cm, Expositionsklasse XC4 versetzt ist. mit Betonfundament 70 x 70 x 20 cm, Expositionsklasse XF1.			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Gründungstiefe cm '80cm Abstand der Höhenfestpunkte nicht größer als 250m' Bei Abschluss der Baumaßnahme Höhenfestpunkt ausbauen und nach Wahl des AN entsorgen.	24,00 St	.....	.....
01.01.0200.	StL-Nr. 22.901/931.03 Vermessungsarbeiten für Absteckung Verkehrsfl.u.BW Vermessungsarbeiten für die Absteckung von Bauteilen nach Unterlagen des AG einschließlich aller Geräte- und Personalkosten durchführen. Verkehrsflächen (Achsen, Eckausrundungen, Fahrbahnteiler etc.) und Bauwerke.	1,00 Psch	.....	.....
01.01.0210.	StL-Nr. 22.901/936.21.19 TA Bestandsunterlagen herstellen Grundst.gr.AN Grundl.Bauausf.AG Straßenbauarb. ... Freitext ... Bestandsunterlagen herstellen. Bestandsunterlagen nach Fertigstellung der Maßnahme herstellen. Je nach Gewerk sind dafür Lageplan/-pläne, Querschnitt(e), Längsschnitt(e), Entwässerungspläne und Detailpläne zu erstellen. Die Bestandsunterlagen sind spätestens mit der Schlußrechnung dem AG zu übergeben. Erforderliche Vermessungsarbeiten gehören zum Leistungsumfang. Die Erstellung der Bestandsunterlagen für Bauwerke nach ZTV-ING werden gesondert vergütet. Alle Bestandsunterlagen müssen beinhalten: Projektbezeichnung, Bezeichnung der Unterlage, Datum der Herstellung der Bauleistung, Datum der Erstellung der Unterlage, Lokalisierung gemäß *Anweisung Straßendatenbank* (ASB), Teil *Netz* (Stationierung), Ersteller der Bestandsunterlage, Maßstab. Lagepläne müssen folgende Fachdaten enthalten: Trassierungselemente, sichtbare Querschnittsteile einschließlich der Randeinfassungen, Breiten, Nordrichtung, Grundstücksgrenzen und Flurnummern, wenn vorhanden Straßennamen und Hausnummern, bei Entwässerungsarbeiten zusätzlich die Entwässerungseinrichtungen einschließlich der Lage der Leitung(en) und der Fließrichtung. Querschnitte müssen folgende Fachdaten enthalten: Alle Schichten und Lagen des Oberbaues für alle Querschnittsteile einschließlich der Randeinfassungen, der Untergrund/-bau, die Grundstücksgrenzen, bei Entwässerungsarbeiten die Regelausführung der Straßenabläufe.			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Entwässerungslängsschnitte müssen folgende Fachdaten enthalten: Schächte und Leitungen mit Angabe von Durchmessern und Material, die Fließrichtung, Höhenlage des Geländes, Sohlhöhen und Deckelhöhen von Schächten, Sohlhöhen von Leitungen an den Anschlüssen bzw. Leitungsenden, Sohlgefälle der Leitung. Die Unterlagen über die Grundstücksgrenzen und die Flurnummern sind vom AN zu beschaffen. Die Bestandsunterlagen sind auf der Grundlage der Bauausführungsunterlagen des AG zu erstellen. Bestandsunterlagen für Straßenbauarbeiten nach Unterlagen des AG. Format(e) und Anzahl der Bestandsunterlagen 'wie Ausführungsplanung'	1,00 Psch		.....
01.01.0220.	Baubegleit. Verdichtungskontrolle Während dem Einbau der Asphaltschichten in allen Bauphasen sowie aller Asphaltschichten ist ein Baustoffprüfungsinstitut einzuschalten. Dieses Baustoffprüfungsinstitut hat mittels Troxlersonde die Verdichtung während der gesamten Einbauzeit zu überprüfen. Vom AG werden i.M. jeweils eine Messung für 200 m2 einschl. Protokoll verlangt. Im Bereich der Bohrkernentnahmestellen ist in einem engen Raster zu messen (späterer Rückschluss "Bohrkern->Fläche"). Die effektive Einsatzzeit ist abhängig vom gewählten Einbaukonzept des AN. Das Prüfinstitut (Vertreter) muss vor Ort Rückschlüsse ziehen zwischen den Messergebnissen der Troxlersonde / Bohrkernkalibrierung, Eignungsprüfungen und dem einzubauendem Mischgut. Gegebenenfalls ist mit den Einbauenden eine Verbesserung des Einbaues zu besprechen und erzielen.	1,00 Psch		.....
01.01.0230.	Einsatz eines Sprenklerfahrzeuges Einsatz eines Wassertank-LKW's mit Sprenkleranlage und Bedienung für außergewöhnliche Fälle, wie z.B. das Bewässern der Baustrasse während der Arbeiten mit teerhaltigem Straßenaufbruch, für Eindämmung von gesundheitsgefährdenden Stäuben, im Falle der Gefährdung der Verkehrssicherung, für Wasserzugabe, etc. Einsatz des Sprenklerfahrzeuges nur nach Anordnung des AG. Abbau und Einbau der Sprenkleranlage ist einzurechnen. Wasserentnahme nach Wahl des AN.	50,00 h	.....	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.01.0240. Erfassung Bestandsbeschilderung

Erfassung der rückzubauenden Bestandsbeschilderung. Die Erfassung ist unter Beteiligung des AG und des Straßenbaulastträgers bzw. Eigentümers vor Beginn der Arbeiten durchzuführen.

Dokumentationsunterlagen herstellen und dem AG übergeben.

1,00 Psch

.....

01.01.0250. Maßnahmen für d. Gesundheitsschutz

Besondere Aufwendungen für den Gesundheitsschutz der Arbeitskräfte bei den Arbeiten mit teerhaltigem Fahrbahnaufbruchmaterial während der Aufbrucharbeiten, der Fräsarbeiten, der Herstellung des neuen Planums bis hin zu den Arbeiten für die Zementverfestigung des Planums.

Umsetzung der Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS 524 und 551) vom Ausschuss für Gefahrstoffe (AGS) für die Arbeiten in kontaminierten Bereichen durch eine fachkundige Person.

Aufstellung einer Gefährdungsbeurteilung
Schutzmaßnahmen durchführen

- Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen des einzusetzenden Personals,
- Einrichtung und Vorhaltung von einer Stiefelwaschanlage und Umkleidemöglichkeit
- Ausstattung der Arbeiter mit einer Schutzausrüstung (Einweg-Schutzkleidung, Atemschutzmasken "P3")
- Ausstattung der für die betr. Arbeiten eingesetzten Baumaschinen mit Filteranlagen.

Die Baustelle und der Bauablauf ist dahingehend abzustimmen.

Die Umsetzung bezieht sich auf die gesamte Baustelle.

Das Konzept muss Angaben enthalten zu:

Art, Umfang und Ort der Bereitstellung der Straßenbaustoffe (Boden, Asphalt, Beton und HGT)

Beschreibung des Nachweises zur Schadstoffimmobilisierung und der Qualitätssicherung vor Einbau bzw. Immobilisierung des Materials

Angaben zu den geplanten Entsorgungswegen der jeweiligen Abfälle

Die Lohnzuschläge nach Tarifvertrag für Arbeiten mit teerkontaminiertem Straßenaufbruch sowie die durch das Tragen der Schutzausrüstungen sich evtl. ergebenden Leistungsminderungen bei den betroffenen Arbeiten sind

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

in diese Pauschale einzurechnen.

1,00 Psch

.....

01.01.0260. Einsatzplanung Fachlose

Koordinierungsaufwand durch Abstimmungen mit dem Baufachlos Verkehrssicherung und dem Fachlos Markierung. Wie in der Baubeschreibung beschrieben, erfolgen während der Bauausführung dieses Bauloses auch weitere gleichzeitig laufende Arbeiten. Durch die parallele Ausführung des oben beschriebenen Fachloses ergeben sich an verschiedenen Stellen der Baudurchführung unabdingbare Verpflichtungen einer gemeinsamen Koordinierung. Hierdurch resultierende Erschwernisse sind in dieser Position zu kalkulieren.

Weiter ist der zeitliche, inhaltliche und räumliche Bauablauf der Fachlose durch den AN des Hauptloses zu planen und zu koordinieren. U. a. ist dazu ein Bauzeitenplan zu erstellen und bei Änderungen fortzuschreiben.

Das Fachlos ist regelmäßig über den aktuellen Baufortschritt unter Zuhilfenahme des aktuellen Bauzeitenplans zu unterrichten.

Der Einsatz des Fachloses ist durch den AN des Hauptloses mit mind. 7 Kalendertagen Vorlauf abzurufen. Bei Bedarf ist ein Abstimmungstermin zusammen mit dem AG und dem Fachlos abzuhalten.

Mind. 3 Werktage vor der geplanten Aktivierung der jeweiligen Verkehrssicherung ist der Aktivierungstermin vom AN des Hauptloses dem AN des Fachloses zu bestätigen.

1,00 Psch

.....

01.01.0270. Beprobungsplan

Beprobungsplan für die gesamte Baustelle erstellen.

Der AN hat vor dem Einbau der ungebundenen sowie gebundenen Schichten in Absprache mit dem AG einen Beprobungsplan, abgestimmt auf den Bauablauf, zu entwickeln.

Probenahmestellen anhand Plan vor Ort festlegen und dauerhaft markieren.

Der Beprobungsplan beinhaltet eine zusätzliche Stelle für die erweiterten Kontrollprüfungen nach Unterlagen des AG. Die Stelle ist mit dem AG abzustimmen und vor Ort festzulegen.

Gegenpole sind zwischen den Leitpfosten in Längsrichtung anzuordnen und abwechselnd rechts (im Standstreifen für die Dickenmessung der ADS), mittig und links zu verlegen.

Der maximale Abstand zwischen den Gegenpolen beträgt 50 m.

An jeder Messstelle wird Schichtdickenmessung aller Asphaltschichten durchgeführt. Die Gegenpole sind zur Schichtdickenmessung der ADS, ABS sowie ggf. ATS, jeweils mit einem Abstand von 2 m zu verlegen.

Der Beprobungsplan ist in digitaler Form und 2-fach in Papier-Form abzugeben.

Übergabe spätestens 2 Wochen vor Probendurchführung.

Angaben mindestens:

Graphische Darstellung der unterschiedlichen Proben und Prüfungen (z. B. Plattendruckversuch, Mischgutproben, Bohrkern etc.) im Plan bezogen auf

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

den Betriebskilometer.

Die Entnahmestellen sind vor Ort gemäß dem entwickelten Beprobungsplan für die gesamte Bauzeit dauerhaft zu kennzeichnen.

1,00 Psch

.....

01.01.0280. Logistikkonzept erstellen

Vor Baubeginn ist ein Einbau- / Logistikkonzept zu erstellen und dem AG zur Kenntnis vorzulegen, welches die Grundlage für die Planung und Durchführung eines kontinuierlichen Einbauprozesses darstellt. Es sind mindestens die in der Baubeschreibung geforderten Angaben aufzuführen.

1,00 Psch

.....

01.01.0290. Erstellung 3D-Fräs- und ATS-Einbaumodell einschl. Differenzflächenanalyse und Schichtdickennachweis

Der AN hat auf Grundlage der vom Auftraggeber bereitgestellten digitalen Bestandsdaten (DGM), des Deckenbuchs mit den Sollhöhen der fertigen Fahrbahnoberfläche sowie der vertraglich festgelegten Schichtdicken ein digitales 3D-Fräsmodell sowie 3D-Einbaumodell für die Profilfräsung der Asphaltbinderschicht sowie den Profileinbau der anzubauenden ATS zu erstellen.

Die Modelle sind so zu entwickeln, dass die vertraglich vorgegebene Sollgeometrie der fertigen Fahrbahnoberfläche unter Einhaltung der vorgesehenen Schichtdicken erreicht wird. Hierzu sind die erforderlichen Frästiefen und Einbaustärken rechnerisch zu ermitteln und in einem digitalen Geländemodell darzustellen.

Der Auftragnehmer hat eine Differenzflächenanalyse zwischen Bestandsoberfläche und geplanter Fräs- und Einbaufläche sowie einen rechnerischen Nachweis der resultierenden Schichtdicken der neu herzustellenden Asphaltbefestigung zu erstellen.

Die Leistung umfasst insbesondere:

Erstellung eines digitalen 3D-Fräsmodells als Grundlage für die Maschinensteuerung der Fräse,
 Erstellung eines digitalen 3D-Einbaumodells als Grundlage für die Maschinensteuerung des Asphaltfertigers,
 rechnerische Ermittlung der Frästiefen und Einbaustärken über die gesamte Baustrecke,
 Durchführung einer Differenzflächenanalyse zwischen Bestandsoberfläche und Soll-Fräsfläche sowie Soll-Einbaufläche der ATS,
 rechnerischen Nachweis der resultierenden Schichtdicken der Asphaltbinderschicht und Asphaltdeckschicht,
 grafische Darstellung der Frästiefen und Schichtdickenverteilung,

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Übergabe des Fräs- und Einbaumodells sowie der zugehörigen Auswertungen in digitaler Form an den AG vor Beginn der Fräsarbeiten.

Die Freigabe des Fräsmodells durch den AG entbindet den AN nicht von seiner Verantwortung für die vertragsgerechte Ausführung und die Einhaltung der vertraglich vorgegebenen Schichtdicken sowie der Sollgeometrie der fertigen Fahrbahnoberfläche.

Alle hierfür erforderlichen Vermessungs-, Berechnungs-, Modellierungs-, Dokumentations- und Datenaufbereitungsleistungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.

1,00 Psch

.....

01.01.0300. Kontrollvermessung der Profilfräsung und ATS-Einbaufäche einschl. Soll-Ist-Vergleich u. Differenzflächenanalyse

Nach Abschluss der Profilfräsarbeiten und des Einbaus der ATS hat der AN die hergestellte Fräsfläche durch ein geeignetes digitales Vermessungsverfahren zu erfassen und die Übereinstimmung mit der freigegebenen Soll-Fräs- und ATS-Einbaufäche nachzuweisen.

Die Vermessung ist mit einer Punktdichte und Genauigkeit auszuführen, die eine flächenhafte Beurteilung der hergestellten Fräsgeometrie ermöglicht.

Auf Grundlage der Messdaten ist ein digitaler Soll-Ist-Vergleich zwischen der ausgeführten Fräs- und ATS-Einbaufäche und dem freigegebenen Fräsmodell durchzuführen. Die Ergebnisse sind in Form einer Differenzflächenanalyse auszuwerten und dem Auftraggeber vor Beginn der nachfolgenden Asphaltarbeiten vorzulegen.

Die Auswertung hat mindestens zu enthalten:

- grafische Darstellung der Höhenabweichungen zwischen Soll- und Ist-Fräsfläche,
- Angabe der maximalen positiven und negativen Abweichungen,
- statistische Auswertung der Höhenabweichungen (Mittelwert und Standardabweichung),
- Kennzeichnung von Bereichen außerhalb der vertraglich zulässigen Toleranzen.

Die Messdaten sowie die Auswertung sind dem AG in digitaler Form (PDF sowie als auswertbare digitale Datei) zu übergeben.

Die Kontrollvermessung ist mit einem Vermessungsverfahren durchzuführen, das eine Höhengenaugigkeit von mindestens ± 10 mm gewährleistet. Die Messdaten sind mit einer maximalen Rasterweite von 0,50 m $\times$ 0,50 m zu erfassen

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	oder in ein digitales Geländemodell gleicher oder höherer Informationsdichte zu überführen. Das gewählte Verfahren ist vom Auftragnehmer zu dokumentieren und auf Verlangen des Auftraggebers hinsichtlich seiner Eignung nachzuweisen. Das Soll-Ist-DGM im selben Koordinaten- und Höhensystem wie das AG-Modell zu liefern. Alle erforderlichen Vermessungs-, Auswerte-, Dokumentations- und Datenaufbereitungsleistungen sowie die Übergabe der digitalen Unterlagen sind mit dem Einheitspreis abgegolten.	1,00 Psch		.....

01.02. 101 Baubüro des AG

01.02.0010. StL-Nr. 19.101/322.99.10.01.11 TA
Baubüro für AG auf- und abbauen
... Freitext ...*... Freitext ...
Stahlschrank*Obod.abheb.,Aufw.
Zuf+Platz Wahl AN*Platz für 2 PKW

Baubüro (Baracke oder Container) für den AG, doppelwandig, mit einem Fenster je Arbeitsplatz, antransportieren und nach Unterlagen des AG aufbauen. Jeden Arbeitsplatz mit Schreibtisch, Stuhl, Aktenbock und Akten-/Kleiderschrank, jeden Raum zusätzlich mit Ablagetisch, zwei weiteren Stühlen (bzw. Sitzbank) und verschließbarem Aktenschrank ausstatten. Raum- und Arbeitsplatzbeleuchtung entsprechend den Vorschriften für die Beleuchtung von Arbeitsplätzen herstellen. Elektrische Beleuchtung, Waschgelegenheit mit fließend kaltem und warmen Wasser, Heizgelegenheit sowie Toilette einrichten, für Abwasserbeseitigung sorgen. Der Bürowagen entspricht mit seinen Arbeitsplätzen allen gesetzlichen Regelungen und Vorschriften. Baubüro mit allen Einrichtungen abbauen und abtransportieren. Benutzte Flächen entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. 70 v.H. der Pauschale werden nach Übernahme des Baubüros durch den AG, der Rest nach Erfüllung der Leistung vergütet.

Bürofläche 'ca. 40 m2 (ohne Flure und Toiletten), Baubüro als Doppelcontainer mit insg. 2 Arbeitsplätzen sowie der Möglichkeit zum Abhalten von Besprechungen. Zusätzlich 2 Tische (0,80 x 1,60 m) und 6 Stühle für Besprechungen liefern und aufstellen.'

Ausstattung 'einschließlich Toiletten und Abwasserbeseitigung sowie ein Ablageraum.'

Aktenschrank aus Stahlblech, Breite mind. 0,80 m, Höhe mind. 1,80 m, mit hitzedämmender Auskleidung, Feuerfestigkeitsklasse F 30.

Vorhandenen Oberboden für die benötigten Flächen abhe-

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	ben und seitlich lagern, Aufwuchs beseitigen. Zufahrt und Platzbefestigung nach Wahl des AN ausführen. Einstellplatz für 2 PKW.	1,00 Psch		.....
01.02.0020.	StL-Nr. 19.101/327 Baubüro für AG vorhalten Baubüro für den AG mit allen Einrichtungen vor- und unterhalten. Ver- und Entsorgung sicherstellen. Baubüro heizen. 2 mal wöchentlich reinigen. Zufahrt und befestigte Plätze unterhalten. Teilzeiten nach Tagen werden zu 1/30 des Einheitspreises vergütet.	3,00 Mt	.....	.....
01.03.	102 Entsorgung, Bereitstellungsflächen			
01.03.0010.	StL-Nr. 23.902/205.19.32.99.20 TA Bereitstellungsflächen herstellen inn. Baust. Alle ... Freitext ... FI>2.000-3.000 m3 HW >300-500 m3 ... Freitext Freitext ... Zeitw. Lag. Flächen für die zeitweilige Lagerung von Bodenmaterial, Baggergut, Straßenbaustoffen oder Abfällen nach Unterlagen des AG als Bereitstellungsflächen herstellen. Ein Haufwerks- und Behälterkataster mit Lageplänen, Angaben zu Haufwerksnummer, Anlieferungszeitraum, Herkunft nach Entnahmestelle mit Homogenbereich und Probenahmen aufstellen und über den Bauzeitraum auf der Baustelle zu führen. Haufwerke und Behälter sind mit wetterfester Beschilderung einschließlich der Angaben zu Haufwerks- oder Behälternummer, Anlieferungszeitraum, Herkunft nach Entnahmestelle und Homogenbereich auszustatten. Schutz- und Betriebseinrichtungen sowie Betriebsräume mit Sanitäreinrichtungen nach Wahl des AN einschließlich erforderlicher Ver- und Entsorgung mit den erforderlichen Medien aufstellen. Bereitstellungsflächen innerhalb der Baustelle nach Unterlagen des AG für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Flächenbefestigungen 'Pflaster, Asphalt, etc. (Parkplatz des AG im Baustellenbereich)' Lagerfläche für Menge über 2.000 bis 3.000 m3. Haufwerksgröße über 300 m3 bis 500 m3, Haufwerk mit reißfester, witterungsbeständiger Folie verwehungssicher abdecken. Vorhalten, Betreiben,			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Unterhalten und Beseitigen werden gesondert vergütet. Haufwerkshöhe 'bis 3,00m' Material 'Beton, Bankettmaterial, Boden, etc.' Lagerung = Zeitweilige Lagerung von Abfällen nach 4. BImSchV, Anhang 1, Nr. 8.12.	1,00 Psch		.....
01.03.0020.	StL-Nr. 23.902/210.99 TA Bereitstellungsflächen vorhalten ... Freitext ... Flächen für die zeitweilige Lagerung von Bodenmaterial, Baggergut, Straßenbaustoffen oder Abfällen nach Unterlagen des AG als Bereitstellungsflächen vorhalten, betreiben und unterhalten. Das Haufwerks- und Behälterkataster mit Lageplänen, Angaben zu Haufwerksnummer, Anlieferungszeitraum, Herkunft nach Entnahmestelle mit Homogenbereich und Probenahmen auf der Baustelle führen und fortschreiben. Wetterfeste Beschilderung einschließlich der Angaben zu Haufwerks- oder Behälternummer, Anlieferungszeitraum, Herkunft nach Entnahmestelle und Homogenbereich vorhalten, bei Bedarf anpassen und unterhalten. Haufwerksabdeckungen aus reißfester, witterungsbeständiger Folie nach Bedarf des AN verwehungssicher öffnen und schließen, arbeits-täglich und nach besonderen Ereignissen kontrollieren und beschädigte Folien austauschen. Schutz- und Betriebseinrichtungen sowie Betriebsräume mit Sanitäreinrichtungen nach Wahl des AN einschließlich erforderlicher Ver- und Entsorgung mit den erforderlichen Medien vorhalten, betreiben und unterhalten. Teilzeiten nach Tagen werden zu 1/30 des Einheitspreises vergütet. Bereitstellungsflächen aus OZ ' 01.03.0010 '	3,00 Mt	.....	.....
01.03.0030.	StL-Nr. 23.902/215.99 TA Bereitstellungsflächen beseitigen ... Freitext ... Flächen für die zeitweilige Lagerung von Bodenmaterial, Straßenbaustoffen oder Abfällen nach Unterlagen des AG als Bereitstellungsflächen einschließlich aller Betriebseinrichtungen, Abdichtungs- und Abdeckmaterialien, Medienanschlüsse und erfolgten Flächen-befestigungen beseitigen. Benutzte Flächen entsprechend dem ursprünglichen Zustand wiederherstellen. Abdichtungs- und Abdeckmaterialien aufnehmen, sammeln und entsprechend Kontamination entsorgen. Bereitstellungsflächen aus OZ ' 01.03.0010 '			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1,00 Psch

.....

Das bei der Aufbereitung des Banketts anfallende Überschussmaterial bzw. die verbleibenden Rückstände sind separat zu beproben und dabei ohne Entmischung mit dem übrigen Bankettmaterial zu behandeln.

01.03.0040. StL-Nr. 23.902/010.39.92.10.03 TA
Entsorgungskonzept aufstellen

alle Abfälle**... Freitext ...****... Freitext ...****Ausb. inn. Über.****3-fach****Analytik durch AN**

Entsorgungskonzept zum Beprobieren, Aufnehmen, Fördern, Zwischenlagern, Verladen sowie Verwerten, Aufbereiten oder Beseitigen von Abfällen und Ausbaustoffen aufstellen. Positions- und ortsbezogenen Ablaufplan mit Personal-, Maschinen- und Geräteeinsatz auf Grundlage des Bauzeitenplanes des AN aufstellen. Abbruch- und Aufnahmeverfahren für die jeweiligen Abfälle und Ausbaustoffe zur Entsorgung beschreiben. Verwertungswege innerhalb und Entsorgungswege zur Verwertungs-, Aufbereitungs- oder Beseitigungsanlage außerhalb der Baustelle beschreiben. Arbeitsanweisungen für sämtliche Prozessbeteiligte aufstellen. Entsorgungskonzept mit zeichnerischen Darstellungen nach Unterlagen des AG vorlegen.

für alle Abfälle und Ausbaustoffe.

mit Bereitstellungsflächen 'innerhalb und außerhalb der Baustelle nach Unterlagen des AG'

Lageplan 'der Bereitstellungsflächen mit Haufwerksdarstellung sowie Betriebs- und Handlungsanweisung nach geltenden Regelwerken anfertigen.

,

Verwertung von Ausbaustoffen, die keine gefährlichen

Stoffe enthalten, durch Aufbereitung und Einbau

innerhalb der Baustelle. Verwertung überschüssiger

und für den Einbau innerhalb der Baustelle

ungeeigneter Ausbaustoffe außerhalb der Baustelle.

Entsorgungskonzept vor erster Entsorgung im PDF-

Format und 3-fach in Papierform liefern.

Die Deklarationsanalysen nach den Annahmeparametern

der Entsorgungsanlagen werden gesondert vergütet.

1,00 Psch

.....

01.03.0050. StL-Nr. 23.902/020.92.10 TA
Entsorgungskonzept fortschreiben
... Freitext ...
Ausb. inn. Über.
3-fach

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Entsorgungskonzept zum Beprobieren, Aufnehmen, Fördern, Zwischenlagern, Verladen sowie Verwerten, Aufbereiten oder Beseitigen von Abfällen und Ausbaustoffen nach Aufforderung durch den AG fortschreiben. Positions- und ortsbezogenen Ablaufplan mit Personal-, Maschinen- und Geräteeinsatz auf Grundlage des aktuellen Bauzeitenplanes des AN überprüfen und anpassen. Abbruch- und Aufnahmeverfahren für die jeweiligen Abfälle und Ausbaustoffe zur Entsorgung überprüfen und anpassen. Verwertungswege innerhalb und Entsorgungswege zur Verwertungs-, Aufbereitungs- oder Beseitigungsanlage außerhalb der Baustelle überprüfen und ggf. anpassen. Arbeitsanweisungen überprüfen und bei verändertem Arbeitsablauf anpassen. Geändertes Entsorgungskonzept mit zeichnerischen Darstellungen nach Unterlagen des AG zur Prüfung übersenden. für Entsorgungskonzept aus OZ ' 01.03.0040 ' Aufbereitung und Einbau von Ausbaustoffen, die keine gefährlichen Stoffe enthalten, innerhalb der Baustelle überprüfen und ggf. anpassen. Verwertung überschüssiger und für den Einbau innerhalb der Baustelle ungeeigneter Ausbaustoffe außerhalb der Baustelle überprüfen und ggf. anpassen. Entsorgungskonzept nach technischen und vertraglichen Erfordernissen überarbeiten. Änderungen zum Entsorgungskonzept vor geänderter Entsorgung im PDF-Format und 3-fach im Papierformat liefern.	1,00 St	.....	.....
01.03.0060.	StL-Nr. 23.902/030.06.99.10.03 TA Bodenlogistikkonzept aufstellen Boden außerhalb ... Freitext Freitext ... 3-fach Analytik durch AN Bodenlogistikkonzept zum Beprobieren, Aufnehmen, Fördern, Zwischenlagern, Verladen sowie Aufbereiten und Einbauen von anfallendem Bodenmaterial und Baggergut aufstellen. Positions- und ortsbezogenen Ablaufplan mit Personal-, Maschinen- und Geräteeinsatz auf Grundlage des Bauzeitenplanes des AN aufstellen. Aufnahme- und Aufnahmeverfahren für die jeweiligen Böden und Felsgesteine zur Wiederverwendung oder Verwertung beschreiben. Transportwege von der Aufnahme- zur Einbau- oder Verwertungsstelle beschreiben. Bodenlogistikkonzept mit zeichnerischen Darstellungen nach Unterlagen des AG vorlegen. für Bodenmaterial und Baggergut zur Verwertung			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	außerhalb der Baustelle. mit Bereitstellungsflächen 'innerhalb und außerhalb der Baustelle nach Unterlagen des AG' Lageplan 'der Bereitstellungsflächen mit Haufwerksdarstellung sowie Betriebs- und Handlungsanweisung nach geltenden Regelwerken anfertigen.' Bodenlogistikkonzept vor Ausführung im PDF-Format und 3-fach in Papierform liefern. Die Deklarationsanalysen nach den Einbauparametern werden gesondert vergütet.	1,00 Psch		.....
01.03.0070.	StL-Nr. 23.902/040.91.01 TA Bodenlogistikkonzept fortschreib. ... Freitext ... 3-fach 3-fach Bodenlogistikkonzept zum Beprobieren, Aufnehmen, Fördern, Zwischenlagern, Verladen sowie Aufbereiten und Einbauen von anfallendem Bodenmaterial und Baggergut nach Aufforderung durch den AG fortschreiben. Positions- und ortsbezogenen Ablaufplan mit Personal-, Maschinen- und Geräteeinsatz auf Grundlage des aktuellen Bauzeitenplanes des AN überprüfen und anpassen. Aushub- und Aufnahmeverfahren für die jeweiligen Böden und Felsgesteine überprüfen und ggf. anpassen. Transportwege von der Aufnahme- zur Einbaustelle oder Verwertungsstelle anpassen. Geändertes Bodenlogistikkonzept mit zeichnerischen Darstellungen zur Prüfung übersenden. für Bodenlogistikkonzept aus OZ ' 01.03.0060 ' Bodenlogistikkonzept nach technischen und vertraglichen Erfordernissen überarbeiten. Änderungen zum Bodenlogistikkonzept vor geänderter Wiederverwendung oder Verwertung im PDF-Format und 3-fach im Papierformat liefern. Vorlagen zur Dokumentation der Wiederverwendung und Verwertung von Bodenmaterial und Baggergut nach Unterlagen des AG sowie technischen und vertraglichen Erfordernissen fortschreiben und vor geänderten Wiederverwendungs- oder Verwertungsbedingungen im PDF-Format sowie 3-fach im Papierformat liefern.	1,00 St	.....	.....
01.03.0080.	StL-Nr. 23.902/140.99.03 TA Probenahme Haufwerk durchführen ... Freitext Freitext ... Probe an Lab AN			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Probe aus Haufwerken gemäß LAGA PN98 nach Unterlagen des AG entnehmen und verpacken. Bezeichnen und Lagern der Probe sowie Liefern des Probebehälters einschließlich zugehörigem Verschluss. Entnahme von Einzelproben nach LAGA PN98 Tab. 2. Herstellung von Mischproben, Sammelproben und Laborproben nach LAGA PN98 Tab. 2. Probeentnahme für umwelttechnische Untersuchungen durch Probenehmer mit Fachkundenachweis nach LAGA PN98, Sachkundenachweis nicht älter als 5 Jahre. Haufwerk 'bis 500m3' Haufwerk 'Bankettmaterial, Beton, Boden, etc.' Probe an akkreditiertes Labor nach DIN EN ISO/IEC 17025 nach Wahl des AN mit Probenahmeprotokoll 2-fach übergeben. Probenahmeprotokoll 1-fach auf der Baustelle an AG übergeben.	15,00 St	.....	.....
01.03.0090.	StL-Nr. 23.902/160.10.00.01.01 Deklarationsanalyse durchführen Analyt. EBV Tab.3 Laborber 3-fach Rückstellp. 6Mon Chemische Analyse von Proben nach Unterlagen des AG durchführen. Probeneingang erfassen, Proben für chemische Analyse zu umwelttechnischen Untersuchungen aufbereiten, Laborbericht einschließlich tabellarischer Aufstellung der Ergebnisse mit Einstufung nach jeweiliger Richtlinie und Auswertung mit Abgrenzung gefährlicher/ nicht gefährlicher Abfall nach länderspezifischen Regelungen aufstellen. Entsorgung des Probenmaterials nach Ende der Aufbewahrungsfrist. Chemische Analyse für umwelttechnische Untersuchungen durch akkreditiertes Labor nach DIN EN ISO/IEC 17025 nach Wahl des AN. Untersuchung von Materialproben gemäß Ersatzbaustoffverordnung Anlage 1, Tabelle 3 Materialwerte für Bodenmaterial und Baggergut. Laborbericht als Deklarationsanalyse als PDF-Dokument und 3-fach in Papierform dem AG übergeben. Aufbewahrung und Lagerung von Rückstellproben mindestens 6 Monate nach Vorlage Laborbericht als Deklarationsanalyse.	2,00 St	.....	.....
01.03.0100.	StL-Nr. 23.902/160.20.00.01.01 Deklarationsanalyse durchführen Analyt. EBV Tab.1 Laborber 3-fach Rückstellp. 6Mon Chemische Analyse von Proben nach Unterlagen des AG			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	durchführen. Probeneingang erfassen, Proben für chemische Analyse zu umwelttechnischen Untersuchungen aufbereiten, Laborbericht einschließlich tabellarischer Aufstellung der Ergebnisse mit Einstufung nach jeweiliger Richtlinie und Auswertung mit Abgrenzung gefährlicher/ nicht gefährlicher Abfall nach länderspezifischen Regelungen aufstellen. Entsorgung des Probenmaterials nach Ende der Aufbewahrungsfrist. Chemische Analyse für umwelttechnische Untersuchungen durch akkreditiertes Labor nach DIN EN ISO/IEC 17025 nach Wahl des AN. Untersuchung von Materialproben gemäß Ersatzbaustoffverordnung Anlage 1, Tabelle 1 Materialwerte für geregelte Ersatzbaustoffe ohne Gleisschotter, Bodenmaterial und Baggergut. Laborbericht als Deklarationsanalyse als PDF-Dokument und 3-fach in Papierform dem AG übergeben. Aufbewahrung und Lagerung von Rückstellproben mindestens 6 Monate nach Vorlage Laborbericht als Deklarationsanalyse.	13,00 St	.....	.....
01.03.0110.	StL-Nr. 23.902/160.02.00.01.01 Deklarationsanalyse durchführen Analyt.DepV Bod. Laborber 3-fach Rückstellp. 6Mon Chemische Analyse von Proben nach Unterlagen des AG durchführen. Probeneingang erfassen, Proben für chemische Analyse zu umwelttechnischen Untersuchungen aufbereiten, Laborbericht einschließlich tabellarischer Aufstellung der Ergebnisse mit Einstufung nach jeweiliger Richtlinie und Auswertung mit Abgrenzung gefährlicher/ nicht gefährlicher Abfall nach länderspezifischen Regelungen aufstellen. Entsorgung des Probenmaterials nach Ende der Aufbewahrungsfrist. Chemische Analyse für umwelttechnische Untersuchungen durch akkreditiertes Labor nach DIN EN ISO/IEC 17025 nach Wahl des AN. Untersuchung von Materialproben Boden gemäß DepV Anhang 3, Tab. 2, Spalte 5 zur Bestimmung einer Deponieklasse. Laborbericht als Deklarationsanalyse als PDF-Dokument und 3-fach in Papierform dem AG übergeben. Aufbewahrung und Lagerung von Rückstellproben mindestens 6 Monate nach Vorlage Laborbericht als Deklarationsanalyse.	6,00 St	.....	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.03.0120.	StL-Nr. 23.902/160.00.01.01.01 Deklarationsanalyse durchführen Analyt. RuVa.StB Laborber 3-fach Rückstellp. 6Mon Chemische Analyse von Proben nach Unterlagen des AG durchführen. Probeneingang erfassen, Proben für chemische Analyse zu umwelttechnischen Untersuchungen aufbereiten, Laborbericht einschließlich tabellarischer Aufstellung der Ergebnisse mit Einstufung nach jeweiliger Richtlinie und Auswertung mit Abgrenzung gefährlicher/ nicht gefährlicher Abfall nach länderspezifischen Regelungen aufstellen. Entsorgung des Probenmaterials nach Ende der Aufbewahrungsfrist. Chemische Analyse für umwelttechnische Untersuchungen durch akkreditiertes Labor nach DIN EN ISO/IEC 17025 nach Wahl des AN. Untersuchung von Materialproben an bitumenhaltigen Ausbaustoffen oder teer-/pechhaltigen, gebundenen Trag- und Deckschichten zur Bewertung PAK nach EPA im Feststoff, Phenolindex im Eluat. Laborbericht als Deklarationsanalyse als PDF-Dokument und 3-fach in Papierform dem AG übergeben. Aufbewahrung und Lagerung von Rückstellproben mindestens 6 Monate nach Vorlage Laborbericht als Deklarationsanalyse.	1,00 St	.....	.....
01.03.0130.	Zwischengel. Boden / Fels entsorgen BM-0, BM-0*, BM-F0* entsorg.AN Zwischengelagerten Boden / Fels mit umweltrelevanten Inhaltsstoffen von Bereitstellungsfläche lösen, laden, fördern und entsorgen. Die Entsorgung ist nachzuweisen. Abgerechnet wird über Wiegescheine. Zuordnungswert BM-0, BM-0*, BM-F0*, Material in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen. Alle beschriebenen Inhalte sind in diese Position einzupreisen.	140,00 m3	.....	.....
01.03.0140.	Zwischengel. Boden / Fels entsorgen BM-F1 entsorg.AN Zwischengelagerten Boden / Fels mit umweltrelevanten Inhaltsstoffen von Bereitstellungsfläche lösen, laden, fördern und entsorgen. Die Entsorgung ist nachzuweisen. Abgerechnet wird über Wiegescheine.			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Zuordnungswert BM-F1, Material in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen. Alle beschriebenen Inhalte sind in diese Position einzupreisen.	140,00 m3	.....	.....
01.03.0150.	Zwischengel. Boden / Fels entsorgen BM-F2 entsorg.AN Zwischengelagerten Boden / Fels mit umweltrelevanten Inhaltsstoffen von Bereitstellungsfläche lösen, laden, fördern und entsorgen. Die Entsorgung ist nachzuweisen. Abgerechnet wird über Wiegescheine. Zuordnungswert BM-F2, Material in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen. Alle beschriebenen Inhalte sind in diese Position einzupreisen.	140,00 m3	.....	.....
01.03.0160.	Zwischengel. Boden / Fels entsorgen BM-F3 entsorg.AN Zwischengelagerten Boden / Fels mit umweltrelevanten Inhaltsstoffen von Bereitstellungsfläche lösen, laden, fördern und entsorgen. Die Entsorgung ist nachzuweisen. Abgerechnet wird über Wiegescheine. Zuordnungswert BM-F3, Material in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen. Alle beschriebenen Inhalte sind in diese Position einzupreisen.	140,00 m3	.....	.....
01.03.0170.	Zwischengel. Boden / Fels entsorgen größer BM-F3 entsorg.AN Zwischengelagerten Boden / Fels mit umweltrelevanten Inhaltsstoffen von Bereitstellungsfläche lösen, laden, fördern und entsorgen. Die Entsorgung ist nachzuweisen. Abgerechnet wird über Wiegescheine. Zuordnungswert größer als BM-F3, Material aufnehmen und zu einer Entsorgungsstelle transportieren und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen. Die Entsorgungskosten trägt der AN. Der Nachweis ist per Entsorgungsnachweis zu führen. Die Abrechnung erfolgt über Wiegescheine. Alle beschriebenen Inhalte sind in diese Position einzupreisen.			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		250,00 to	.....	.....
01.03.0180.	StL-Nr. 23.902/410.05.32.11.01 Gefährl. Abfall transportieren 50 bis 75km 17 03 01* BSF inner. Baust. Haufwerk Kosten eANV Wiegescchein Gefährlichen Abfall laden, zur Entsorgungsanlage transportieren und abladen. Art der Belastung nach Unterlagen des AG. Der Transport erfolgt mit Beförderungserlaubnis und im elektronischen Begleitscheinverfahren. Abgerechnet wird nach Wiegeschein. mittl. Länge des Transportweges über 50,0 km bis 75,0 km. Abfall = kohlenbeerhaltige Bitumengemische Abfallschlüsselnummer = 17 03 01*. Abfall von Bereitstellungsfläche innerhalb der Baustelle laden. Abfall in Haufwerk gelagert. Kosten der Transportdokumentation im eANV sind einzurechnen. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen.	500,00 t	.....	.....
01.03.0190.	StL-Nr. 23.902/440.11.12.21.21 Nicht gefährl. Abfall Bau entsorg. Wahl des AN 17 01 01 RC-1 BSF inner. Baust. Kosten einrechnen Nachweis eANV Wiegescchein Nicht gefährlichen Bau- und Abbruchabfall nach Unterlagen des AG laden, zur Entsorgungsanlage transportieren und entsorgen. Entsorgung nach Wahl des AN. Abfall = Beton Abfallschlüssel = 17 01 01. Materialwert Mineralischer Ersatzbaustoff RC-1. Abfall von Bereitstellungsfläche innerhalb der Baustelle laden. Kosten der Abfallentsorgung und Verbleibsdokumentation sind einzurechnen. Nachweisführung im eANV. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen.	5.200,00 t	.....	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.03.0200.	StL-Nr. 23.902/440.11.13.21.21			
	Nicht gefährl. Abfall Bau entsorg. Wahl des AN 17 01 01 RC-2 BSF inner. Baust. Kosten einrechnen Nachweis eANV Wiegescchein Nicht gefährlichen Bau- und Abbruchabfall nach Unterlagen des AG laden, zur Entsorgungsanlage transportieren und entsorgen. Entsorgung nach Wahl des AN. Abfall = Beton Abfallschlüssel = 17 01 01. Materialwert Mineralischer Ersatzbaustoff RC-2. Abfall von Bereitstellungsfläche innerhalb der Baustelle laden. Kosten der Abfallentsorgung und Verbleibsdokumentation sind einzurechnen. Nachweisführung im eANV. Abgerechnet wird nach Wiegesccheinen.	5.200,00 t	.....	.....

01.03.0210.	StL-Nr. 23.902/440.11.14.21.21			
	Nicht gefährl. Abfall Bau entsorg. Wahl des AN 17 01 01 RC-3 BSF inner. Baust. Kosten einrechnen Nachweis eANV Wiegescchein Nicht gefährlichen Bau- und Abbruchabfall nach Unterlagen des AG laden, zur Entsorgungsanlage transportieren und entsorgen. Entsorgung nach Wahl des AN. Abfall = Beton Abfallschlüssel = 17 01 01. Materialwert Mineralischer Ersatzbaustoff RC-3. Abfall von Bereitstellungsfläche innerhalb der Baustelle laden. Kosten der Abfallentsorgung und Verbleibsdokumentation sind einzurechnen. Nachweisführung im eANV. Abgerechnet wird nach Wiegesccheinen.	5.200,00 t	.....	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.03.0220. Zulage Abfall ents. >RC3 n. gef.; DK I

Zulage zu OZ 01.03.0210 nicht gefährlichen Abfall aus Abbruch laden, fördern und entsorgen, Beton bis RC3.
 Zulage für: nicht gefährlicher Abfall, Materialklasse >RC3 nach Ersatzbaustoffverordnung. DK I nach DepV.

1.500,00 t

01.03.0230. Zulage Abfall ents. >RC3 gef., DK II bis III

Zulage zu OZ 01.03.0210 nicht gefährlichen Abfall aus Abbruch laden, fördern und entsorgen, Beton-Material bis RC3.
 Zulage für: Gefährlicher Abfall, Materialklasse >RC3 nach Ersatzbaustoffverordnung, Abfallschlüssel = 17 01 06*, 170107, 170301*, DK II bis einschließlich DKIII nach DepV.

1.000,00 t

01.04. 106 Erdarbeiten**Vorbemerkungen zu LK 106***1. Allgemeines*

1.1 Boden, Einbauklassen und Zuordnungswerte (BM-0, BM-0*, BM-F0*, BM-F1, BM-F2, BM-F3) werden nach den Technischen Regeln der Mitteilungen der Ersatzbaustoffverordnung definiert.
 1.2 Sofern in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist, ist bei der Verwendung von Geokunststoffen von einer vorgesehenen Nutzungsdauer von 100 Jahren auszugehen.

1.3 Als Prüfmethode für die Verdichtungskennwerte im Bereich Erdbau wird die Methode M3 festgelegt, sofern in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben wird.

2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang

2.1 Das Zwischenlagern des Bodens, soweit es nicht vom AG angeordnet wird.

2.2 Wenn das Herstellen und Rückbauen von Einbauten und/oder

Bauwerken im Leistungsumfang des AN enthalten ist, gehören alle dadurch verursachten Erschwernisse zum Leistungsumfang.

2.3 Das Aufräumen der Böschungsflächen und Flächen vor dem Auftrag

von Oberböden und Böden.

3. Abrechnung

3.1 Die Mengenermittlung erfolgt, soweit nachstehend nicht anders geregelt, im Abtrag.

Erfolgt die Abrechnung ausnahmsweise im Auftrag, so wird der durch die Verdichtung des Dammuntergrundes

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

bedingte Mehrverbrauch an Schüttmassen nicht gesondert vergütet, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist.
3.2 Die Mengenermittlung von Schüttmaterial aus Seitenentnahmen wird, wenn nicht anders in den einzelnen Positionen angegeben, wie folgt durchgeführt:
Die Menge des Gesamtauftrages in verdichtetem Zustand abzüglich der Menge des wiedereingebauten Abtragsmaterials und der Menge des Liefermaterials ergibt die Menge des Schüttmaterials.
3.3 Das Erstellen des Planums wird nur einmal vergütet, auch wenn der Bereich des Planums in mehreren Positionen enthalten ist (z.B. Aushub und Bodenverbesserung).
3.4 Bei Bohrungen zur Baugrunderkundung werden die Bohrlängen unabhängig von der Endtiefe der Bohrung jeweils in dem Bohrbereich abgerechnet, den sie durchlaufen.

106 Zusätzl. Vorbemerkungen zu den Oberbodenarbeiten:

Die Lagerung des Oberbodens ist so zu gestalten, dass die Einbaufähigkeit gewährleistet ist. Dafür anfallende Kosten werden nicht gesondert vergütet.
Des weiteren ist der Oberbodenabtrag der jeweiligen Abtragspositionen getrennt zu lagern.

Das Merkblatt "Umgang mit humusreichem und organischem Bodenmaterial - 04/2016" ist einzuhalten.

01.04.0010. StL-Nr. 25.906/101.09.29 TA
Oberboden abtragen und lagern

... Freitext ...

Abtr.über 10-30cm

... Freitext ...

Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und lagern, ggf. mit laden und fördern.
 Oberboden in regelmäßig geformten Mieten locker aufsetzen. Ansaat und Mähen einer Decksaat werden gesondert vergütet. Beschreibung des Homogenbereichs nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

Neigung der Abtragsfläche 'bis 1:1,5'

Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm.

Oberboden 'abtragen und auf Bereitstellungsflächen zu Mieten einbauen.'

10,00 m3

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.04.0020.	StL-Nr. 25.906/116.09.99 TA Gelagerten Oberboden des AG andecke ... Freitext Freitext Freitext ... Gelagerten Oberboden des AG von Haufwerken aufnehmen, laden, fördern und andecken. Homogenbereich nach Unterlagen des AG. Abgerechnet werden die andgedeckten Flächen. Andeckung 'Seitenbereiche, Mulden, Flächen, etc.' Dicke der Andeckung '10 bis 30 cm' Oberboden 'von Bereitstellungsflächen aufnehmen und andecken.'	10,00 m3	.....	.....
01.04.0030.	Nachprofilieren vorhandener Entwässerungsmulden Vorhandene Fahrbahnrandmulden entsprechend dem vorhandenen Quergefälle und Längsverlauf nachprofilieren. Hierzu anstehendes Bodenmaterial lösen, aufnehmen, seitlich verlagern und profilgerecht wieder einbauen. Ablagerungen, Aufhöhungen, Bewuchsreste sowie sonstige die Entwässerungsfunktion beeinträchtigende Materialien beseitigen. Muldenquerschnitt und Wasserabfluss wiederherstellen. Mittlere Aushubmenge: bis 0,25 m3/m Muldenbreite: bis 2,50 m Muldentiefe: bis ca. 1,00 m Erschernisse aufgrund bestehender Leitpfosten, Stahschutzplanken, Schächten, Straßenabläufe und Beschilderungen sind einzukalkulieren. Überschüssiges Material aufnehmen, laden und auf Bereitstellungsflächen nach Unterlagen des AG zu Mieten einbauen.	4.000,00 m	.....	.....
01.04.0040.	Regiosaatgut liefern Autochthones Regiosaatgut liefern Saatgut "Salzverträgliche Bankettmischung" für Bankette. Gräser und Kräuter autochthon/gebietseigen, Produktionsraum: 4 Westdeutsches Berg- und Huegelland Ursprungsgebiet 21, Hessisches Bergland. Kräuter und Gräser sind VWW- zertifiziert (Verband deutscher Wildsamen- und Wildpflanzenproduzenten) oder gemäß Zertifizierung Regiozert zu liefern. Vor der Aussaat ist ein schriftlicher Nachweis über die Zusammensetzung und der Herkunft des Saatgutes vom Lieferanten vorzulegen! Können einzelne Arten nachweislich nicht aus dem			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	genannten Produktionsraum/Ursprungsgebiet geliefert werden, sind diese in Abstimmung mit dem AG durch geeignete Ersatzarten aus dem Ursprungsgebiet auszutauschen. Kräuteranteil 50 %, Gräseranteil 50 %. Vor der Aussaat ist eine Rückstellprobe im Beisein der Bauleitung zu ziehen. Die Aussaat erfolgt erst nach Prüfung und Freigabe durch die Bauleitung/Auftraggeber. Die Abrechnung erfolgt über Originallieferschein. Hinweis: Ansaatstärke 10 g/m² (5 g Regiosaatgut + 5 g Saathilfe, z.B. Sojaschrot). Die Saathilfe ist in einer separaten Position angegeben. Es ist der Preis für die gebietseigene Saatgutmischung anzugeben.	60,00 kg	.....	.....
01.04.0050.	Füllstoff liefern und mischen Füllstoff (Saathilfe), z.B. Sojaschrot, zum Hochmischen und besseren Ausbringen des Saatguts liefern und mit geliefertem Saatgut der Vorpositionen mischen. Regio-Saatgut für Bankette. Menge: 5 g/m². Saatarbeit wird separat vergütet. Die Abrechnung erfolgt über Originallieferschein.	60,00 kg	.....	.....
01.04.0060.	Rasenansaat herstellen Rasenansaat herstellen, Schotterrasenfläche. Ansaat auf Oberbodenfläche der Straßennebenflächen, Mulden, etc. Saatgutmischung einschl. Füllstoff in gleichmäßiger Mischung halten. Mischgut auf die Flächen aufbringen. Neigung der Flächen bis 1: 1,5. Ansaatstärke 10 g / m² (Saatgut + Füllstoff). abstreuen und andrücken. Saatgut liefern wird gesondert vergütet. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte, Straßenabläufe, Schutzeinrichtungen, Leitpfosten etc. werden nicht gesondert vergütet. Aussaat erfolgt erst nach Prüfung und Freigabe des Saatguts durch den AG.	12.000,00 m ²	.....	.....
01.05.	108 Baugruben, Leitungsgräben			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Vorbemerkungen zu LK 108*1. Allgemeines*

1.1 Die Boden- und Untergrundverhältnisse sind in den Unterlagen des AG angegeben. Diese Unterlagen gelten nur für die Aufschlusstellen und die ausgeschriebene Gründungsart. Aus der Verwertung der Unterlagen für eine Änderung der Bauwerksgründung nach Art und Lage sowie für die Gründung von Baubehelfen kann der AN dem AG gegenüber keine Ansprüche ableiten.

1.2 Boden, Einbauklassen und Zuordnungswerte (BM-0, BM-0*, BM-F0*, BM-F1, BM-F2, BM-F3) werden nach den Technischen Regeln der Mitteilungen der Ersatzbaustoffverordnung sowie den Anforderungen an die Verfüllung von Gruben und Brüchen sowie Tagebauen in der Fassung vom 09.12.2005 definiert.

2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang:

2.1 Das Zwischenlagern des Bodens, soweit es nicht vom AG angeordnet wird.

2.2 Die Verdichtung der Leitungsgräbensohlen.

3. Abrechnung

3.1 Die Abrechnungstiefe bei Baugruben geht von OK Gelände aus. Die Abrechnungstiefe bei Boden zwischen Pfahlköpfen lösen geht von OK Pfahlkopfplatte aus.

3.2 Die Abrechnungstiefe für den Leitungsgrabenaushub ist für jeden Grabenabschnitt jeweils die planmäßige Grabentiefe nach DIN EN 1610.

Sofern in der Leistungsposition keine andere Angabe gemacht wird, ist die Abrechnungstiefe für den Leitungsgrabenaushub in Dämmen, die im gleichen Auftrag hergestellt werden, die Dicke der Leitungszone zuzüglich der nach Angaben des Rohrherstellers statisch erforderlichen Überdeckung.

3.3 Die Abrechnungstiefe für die Leitungsgrabenverfüllung ist für jeden Grabenabschnitt die jeweilige Grabentiefe nach DIN EN 1610 abzüglich der Dicke der Leitungszone. Sofern in der Leistungsposition keine andere Angabe gemacht wird, ist die Abrechnungstiefe für die Leitungsgrabenverfüllung in Dämmen, die im gleichen Auftrag hergestellt werden, die nach Angaben des Rohrherstellers statisch erforderliche Überdeckung abzüglich der Dicke der Abdeckung.

3.4 Die Abrechnungsbreite für Leitungsgräben mit Rohrleitungen ist die Mindestgrabenbreite nach DIN EN 1610, Tab. 1 und Tab. 2. Maßgeblich für die Abrechnung ist der jeweils größere Wert aus den Tabellen, sofern in der Position nichts anderes angegeben ist. Ein ggf. vorhandener Verbau ist bei der Ermittlung der Abrechnungsbreite nicht zu berücksichtigen.

3.5 Für Leitungsgräben mit Rohrleitung ist die Abrech-

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

*nungslänge die tatsächliche Länge der Rohrleitung.
 Die Abrechnungslänge der Rohrleitung ist von diesen
 Regelungen nicht betroffen.
 Ergänzend gilt folgendes:*

- *Zweigt die Rohrleitung außerhalb von Schächten von neu herzustellenden Leitungen, deren Leitungsgraben noch nicht verfüllt ist, ab, wird von der Achse Hauptrohr gemessen.*
- *Zweigt die Rohrleitung außerhalb von Schächten von Leitungen ab, deren Leitungsgraben bereits verfüllt ist, ab, wird zur Herstellung des Anschlusses der Abrechnungslänge 1,00 m unabhängig vom Durchmesser des Hauptrohres zugeschlagen, sofern die Verfüllung vom AG veranlasst ist.*
- *Zweigt die Rohrleitung außerhalb von Schächten von bestehenden Leitungen ab, wird zur Herstellung des Anschlusses der Abrechnungslänge 1,00 m unabhängig vom Durchmesser des Hauptrohres zugeschlagen.*
- *Beginnt die Rohrleitung an einem neu herzustellenden Straßenablauf, wird der Abrechnungslänge der Außendurchmessers des Straßenablaufs zugeschlagen.*
- *Beginnt oder endet die Rohrleitung an einem bestehenden Schacht, wird der Abrechnungslänge 0,5 m zugeschlagen.*
- *Endet die Rohrleitung an einem Haus oder sonstigen, nicht zum Rohrleitungsgraben zählenden baulichen Anlagen, so wird bis Außenkante der Einführung gemessen.*

Wenn die Erdarbeiten für die Schächte nicht gesondert vergütet werden, gilt ergänzend folgendes:

- *Bei Zwischenschächten im Zuge der Rohrleitung wird der Außendurchmesser der Schächte der Abrechnungslänge zugeschlagen.*
- *Beginnt oder endet die Rohrleitung an einem neu herzustellenden Schacht, wird der Abrechnungslänge der Außendurchmesser des Schachtes und zusätzlich 0,5 m zugeschlagen.*
- *Der Außendurchmesser des Schachtes wird je Schacht nur einmal vergütet. Er wird dem Leitungsgraben zugeschlagen, in dem das Rohr mit dem größten Durchmesser eingebaut wird.*

01.05.0010. StL-Nr. 24.108/207.91.91.10.91 TA
Leitungsgraben herstellen
... Freitext ...*Tiefe bis 1,25 m
... Freitext ...*m. Verb./+10 m3 W.
lag. i./ver.o.Lz.*... Freitext ...
Abr. senkrecht

Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.
 In gewachsenem Boden. Homogenbereiche 'unbekannt. Es ist mit Bodenklassen 3 bis 5 zu kalkulieren.'
 Grabentiefe bis 1,25 m.
 Breite der Grabensohle 'bis DN250'
 Notwendigen Verbau entsprechend statischen und kon-

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	struktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m³ Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub 'aufnehmen und auf Bereitstellungsflächen zu Mieten einbauen.' Abrechnung mit senkrechten Wänden. Grabenbreite nach DIN 18 300 ohne Berücksichtigung eines Verbaus.	5,00 m ³	.....	.....
01.05.0020.	StL-Nr. 24.108/212.11.91.10.99 TA Baugrube für Schacht herstellen eing. verd. Boden*Tiefe bis 1,25 m ... Freitext ...*m.Verb./+10 m³ W. lag. i./verfüll*... Freitext ... Baugrube für Schacht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. In eingebautem und verdichteten Boden. Baugrubentiefe bis 1,25 m. Schachtabmessung 'bis DN1500 Baugrubenposition für Freilegung von Bestandsfertigteilsschächten.' Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m³ Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Setzen des Schachtes in Baugrube einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub 'aufnehmen und auf Bereitstellungsflächen zu Mieten einbauen. Die Abrechnung erfolgt ohne Berücksichtigung eines Verbaus, rechteckig, DN Schacht + 2 x 0,50m (Arbeitsraumbreite)'	40,00 m ³	.....	.....
01.05.0030.	Fundamentgraben herstellen, Schlitzrinne Fundamentgraben für Schlitzrinne herstellen. Vorhandene Schichten profilgerecht lösen und seitlich lagern. Arbeitsraum nach Setzen der Schlitzrinne verfüllen und verdichten, Verfüllmaterial liefern. Vorhandene Schicht SoB, Boden Fundamentbreite über 40 bis 80 cm. Grabentiefe über 30 bis 50 cm. Überschüssigen Aushub aufnehmen und auf			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Bereitstellungsflächen zu Mieten einbauen. Verfüllung mit Frostschutzschicht 0/32 liefern und einbauen und auf planmäßige Höhe profilieren.	30,00 m	.....	.....

01.06. 110 Entwässerung für Straßen
Vorbemerkungen zu LK 110

1. Beton und Zementmörtel:
 - 1.1 Normalbettmörtel, Dünnbettmörtel sowie Putzmörtel müssen – soweit in der Leistungsbeschreibung nichts anderes enthalten ist – der DIN 1053-1, Ausgabe 1996-11, entsprechen.
2. Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang:
 - 2.1 Bettung gemäß DIN EN 1610 in gewachsenem Boden.
 - 2.2 Die Lieferung von Normalbettmörtel bzw. Dünnbettmörtel.
3. Abrechnung
 - 3.1 Beim Aufmaß der Rohrleitungen werden die Formstücke übermessen. Für Formstücke wird der aufgemessenen Länge der zugehörigen Rohrleitung je Formstück
 - bis DN 200 1 m Rohrlänge,
 - größer DN 200 bis DN 300 2 m Rohrlänge und
 - größer DN 300 3 m Rohrlänge
 zugeschlagen.
 Bei unterschiedlichen Rohrdurchmessern am Formstück gilt der Zuschlag für die Rohrleitung mit dem größeren Durchmesser.
 Als Formstücke zählen: Abzweige, Bögen, Verschluss-teller und Übergangsstücke.
 - 3.2 Bei Rohrleitungen mit Böschungsstücken werden die Rohrleitungen bis zur unteren Vorderkante des Böschungsstückes durchgemessen.
 - 3.3 Die Vergütung der Leitungsgrabenverfüllung oberhalb der Leitungszone richtet sich nach der einschlägigen Position des LK 108

01.06.0010. StL-Nr. 24.110/305.19.11.01 TA
Entwässerungsrohrleitung abbrechen
Rohr DN bis 250*... Freitext ...
Bettung abbrechen*Tiefe bis 1,25 m
Ausb. verwerten

Entwässerungsrohrleitung abbrechen. Entwässerungsrohrleitung liegt bis Oberkante Rohr frei. Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone ausführen. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m³ Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen. Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet.
 Rohr DN/ID bis 250.
 Rohr 'aus Kunststoff, Beton, etc.'
 Bettung aus Beton bis 20 cm Dicke abbrechen.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Fließsohlentiefe bis 1,25 m. Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.	5,00 m	.....	.....
01.06.0020.	StL-Nr. 24.110/315.22.11.11.43 Anschlussleitung herstellen Rohr DN 150*PP-Rohr Rohrverb.Wahl AN*Bettung Typ 1 Tiefe bis 1,25 m*Überdeckg.bis 1 m LM 1, Sta.prüf.*Ringst. Kl.SN 16 Anschlussleitung zum Schacht bzw. zur Sammelrohrleitung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen. Anschluss an Schacht bzw. Sammelrohrleitung sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN/ID 150. Rohr aus PP. Rohrverbindung nach Wahl des AN. Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1 herstellen. Boden für Leitungszone liefern und einbauen. Fließsohlentiefe bis 1,25 m. Überdeckungshöhe bis 1,00 m. Straßenverkehrslast = LM 1 nach DIN EN 1991-2. Statische Berechnung aufstellen und in prüffähiger Form liefern. Ringsteifigkeit SN 16 nach DIN EN ISO 9969.	5,00 m	.....	.....
01.06.0030.	StL-Nr. 24.110/362.03.41.09 TA Schachtanschluss herstellen (Zul.) Rohr DN 150*Kunststoff-Rohr Betonfertigteile*... Freitext ... Rohrleitung an Schacht anschließen, Anschluss abdichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN/ID 150. Rohr aus Kunststoff. Schacht aus Betonfertigteilen. Anschluss 'nach Wahl des AN, jedoch gemäß Vorgaben der jeweiligen Hersteller.'	1,00 St	.....	.....
01.06.0040.	StL-Nr. 24.110/409.11.13 Schachtteil ausbauen Abdeckung*Schacht sichern Baut.s.+lagern*Rest verwerten Freigelegtes Schachtteil ausbauen. Aufbruch von Straßenbefestigung wird gesondert vergütet. Teil = Abdeckung beliebiger Bauart, lichte Weite bis			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	1,00 m. Schachtöffnung durch geeignete Abdeckung sichern. Verfüllen des Schachtes wird gesondert vergütet. Abdeckung säubern und innerhalb der Baustelle lagern. Restliche Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.	15,00 St	.....	.....
01.06.0050.	StL-Nr. 24.110/409.91.01 TA Schachtteil ausbauen ... Freitext ...*Schacht sichern Ausbau verwerten Freigelegtes Schachtteil ausbauen. Aufbruch von Straßenbefestigung wird gesondert vergütet. Teil 'Auflagering bis DN1000, verbleibenden Schacht von Mörtelresten reinigen.' Schachtöffnung durch geeignete Abdeckung sichern. Verfüllen des Schachtes wird gesondert vergütet. Sämtliche Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.	25,00 St	.....	.....
01.06.0060.	StL-Nr. 24.110/409.90.01 TA Schachtteil ausbauen ... Freitext ...*Ausbau verwerten Freigelegtes Schachtteil ausbauen. Aufbruch von Straßenbefestigung wird gesondert vergütet. Teil 'Schachthals bis DN1000, verbleibenden Schacht von Mörtelresten reinigen' Sämtliche Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.	15,00 St	.....	.....
01.06.0070.	StL-Nr. 24.110/440.05.01 Fertigteil für Schacht einbauen SH 1000x625/600*Gleitringdichtung Fertigteil für Schacht einbauen. Schachthals 1000 x 625, Bauhöhe 600 mm. Fugendichtung mit Gleitringdichtung aus Elastomeren und Lastübertragungsring.	3,00 St	.....	.....
01.06.0080.	StL-Nr. 24.110/440.99.01 TA Fertigteil für Schacht einbauen ... Freitext ...*Gleitringdichtung Fertigteil für Schacht einbauen. Fertigteil 'Schachthals 1000 x 625, Bauhöhe 300 mm.' Fugendichtung mit Gleitringdichtung aus Elastomeren und Lastübertragungsring.	10,00 St	.....	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.06.0090.	StL-Nr. 24.110/440.11.01 Fertigteil für Schacht einbauen Abdpl.625-1000/60*Gleitringsdichtung Fertigteil für Schacht einbauen. Abdeckplatte mit Öffnung DU = 625 mm für Schachtring DN 1000 nach statischen und konstruktiven Erfordernissen für LM 1 nach DIN EN 1991-2 aus Stahlbeton. Fugendichtung mit Gleitringsdichtung aus Elastomeren und Lastübertragungsring.	2,00 St	.....	.....
01.06.0100.	StL-Nr. 24.110/445.11.02 Betonauflagering einbauen Rg.,verschiebsich*Höhe 60 mm WW-Flüssigmörtel Betonauflagering, lichter DU 625 mm, einbauen. Fugen glattstreichen. Auflagering verschiebesicher. Ringhöhe = 60 mm. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel WW-Schachtkopfmörtel, flüssig nach DIN 19573 vergießen. Einbau mittels Schalung.	10,00 St	.....	.....
01.06.0110.	StL-Nr. 24.110/445.12.02 Betonauflagering einbauen Rg.,verschiebsich*Höhe 80 mm WW-Flüssigmörtel Betonauflagering, lichter DU 625 mm, einbauen. Fugen glattstreichen. Auflagering verschiebesicher. Ringhöhe = 80 mm. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel WW-Schachtkopfmörtel, flüssig nach DIN 19573 vergießen. Einbau mittels Schalung.	10,00 St	.....	.....
01.06.0120.	StL-Nr. 24.110/445.13.02 Betonauflagering einbauen Rg.,verschiebsich*Höhe 100 mm WW-Flüssigmörtel Betonauflagering, lichter DU 625 mm, einbauen. Fugen glattstreichen. Auflagering verschiebesicher. Ringhöhe = 100 mm. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel WW-Schachtkopfmörtel, flüssig nach DIN 19573 vergießen. Einbau mittels Schalung.			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		10,00 St	.....	.....
01.06.0130.	StL-Nr. 24.110/457.22 Schachtabdeckung des AG aufsetzen Höhe Zug um Zug*WW-Flüssigmörtel Schachtabdeckung des AG, rund, mit lichter Weite bis DU 625 mm aufsetzen. Zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel WW-Schachtkopfmörtel, flüssig nach DIN 19573, unter Verwendung von mindestens drei Distanzstücken entsprechender Festigkeit vergießen. Einbau mittels Schalung.	10,00 St	.....	.....
01.06.0140.	StL-Nr. 24.110/454.14.22.02 Schachtabdeckung aufsetzen DIN 19584, D, B*GG-Trich+EimerA4 Deckel/Riegel*Höhe Zug um Zug WW-Flüssigmörtel Schachtabdeckung, mit lichter Weite mindestens 610 mm und rundem Rahmen, aufsetzen. Klasse D 400, Ausführung nach DIN 19584, mit Rahmen aus Gusseisen mit Beton. Ausführung = mit Gusseisentrichter und Eimer nach DIN 4052 Form A 4. Deckel mit Verriegelung. Schachtabdeckung zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel WW-Schachtkopfmörtel, flüssig nach DIN 19573, unter Verwendung von mindestens drei Distanzstücken entsprechender Festigkeit vergießen. Einbau mittels Schalung.	5,00 St	.....	.....
01.06.0150.	StL-Nr. 24.110/509.91.01 TA Aufsatz f. Straßenablauf ausbauen ... Freitext ...*Ablauf sichern alles verwerten Aufsatz für Straßenablauf freilegen und ausbauen. Umgebende Fläche 'Asphalt oder Beton' Ablauföffnung durch geeignete Abdeckung sichern. Sämtliche Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.	3,00 St	.....	.....
01.06.0160.	StL-Nr. 24.110/523.02.09.10.22 TA Aufsatz f. Straßenablauf aufsetzen 500x500, D, Guss*... Freitext ... dämpf.Einlage*Höhe Zug um Zug			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	WW-Mörtel Aufsatz für Straßenablauf aufsetzen. Klasse D 400, Ausführung nach DIN 19 583, 500x500, mit Rahmen aus Gusseisen. Aufsatz 'mit Wave Optik mit wartungsfreier Klemmarretierung Mit Eimerauflagen für Schlammeimer nach DIN 4052-A4 und B1' Dämpfende Einlage. Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel WW-Schachtkopfmörtel nach DIN 19573 herstellen, Fugen glattstreichen.	3,00 St	.....	.....
01.06.0170.	StL-Nr. 24.110/535.93.12 TA Aufsatz für Straßenabl. anpassen ... Freitext ...*ADicke ü.20-30 cm höher bis 5 cm*WW-Mörtel Aufsatz des Straßenablaufs freilegen und entsprechend Bauablauf an die neue planmäßige Höhe anpassen. Aufbrucharbeiten zum Freilegen des Aufsatzes ausführen. Flächenbefestigung herstellen. Ausbauen sowie Liefern und Einbauen von Schachtteilen werden gesondert vergütet. Umgebende Fläche 'Asphalt oder Beton' Aufbruchdicke über 20 bis 30 cm. Aufsatz höher setzen bis 5 cm. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel WW-Schachtkopfmörtel nach DIN 19573 herstellen, Fugen glattstreichen.	2,00 St	.....	.....
01.06.0180.	StL-Nr. 24.110/535.93.92 TA Aufsatz für Straßenabl. anpassen ... Freitext ...*ADicke ü.20-30 cm ... Freitext ...*WW-Mörtel Aufsatz des Straßenablaufs freilegen und entsprechend Bauablauf an die neue planmäßige Höhe anpassen. Aufbrucharbeiten zum Freilegen des Aufsatzes ausführen. Flächenbefestigung herstellen. Ausbauen sowie Liefern und Einbauen von Schachtteilen werden gesondert vergütet. Umgebende Fläche 'Asphalt oder Beton' Aufbruchdicke über 20 bis 30 cm. Aufsatz 'tiefer setzen bis 5 cm' Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel WW-Schachtkopfmörtel nach DIN 19573 herstellen, Fugen glattstreichen.	3,00 St	.....	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.06.0190.	Schlitzrinne ausbauen Schlitzrinne ausbauen. Anschlussleitungen werden gesondert vergütet. Klasse D 400. Abflussquerschnitt mind. 700 cm ² . Rinne aus Betonfertigteilen. Auflager, 20 cm dick, und beidseitige Rückenstütze, 15 cm dick, aus Beton abbrechen. Sämtliche Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.	30,00 m	.....	.....
01.06.0200.	StL-Nr. 24.110/549.42.10.19 TA Schlitzrinne einbauen Klasse D 400*Abflußqu. 700 cm² Gefälle 0,5 v.H.*Betonfertigteile ... Freitext ... Schlitzrinne einbauen. Formstücke und Anschlussleitungen werden gesondert vergütet. Klasse D 400. Abflussquerschnitt mind. 700 cm ² . Innengefälle der Rinne 0,5 v.H. Rinne aus Betonfertigteilen. Auflager 'Auflager, 20 cm dick, und beidseitige Rückenstütze, 15 cm dick, aus Beton C 25/30 herstellen.'	30,00 m	.....	.....
01.06.0210.	StL-Nr. 24.110/551.11 Formstück für Schlitzr. einb.(Zul.) Endstück*Abflrohr DN 150 Formstück für Schlitzrinne einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der durchgehenden Rinne. Formstück = Endstück. Abflussrohr DN/ID 150.	1,00 St	.....	.....
01.06.0220.	StL-Nr. 24.110/551.51 Formstück für Schlitzr. einb.(Zul.) Entwäss. Schacht*Abflrohr DN 150 Formstück für Schlitzrinne einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der durchgehenden Rinne. Formstück = Entwässerungsschacht einschließlich Abdeckung. Anschluss an weiterführende Entwässerungsleitung herstellen. Abflussrohr DN/ID 150.	1,00 St	.....	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.06.0230.	StL-Nr. 24.110/905.29.19.02.91 TA Schacht reinigen Ausbau*... Freitext ... Betonfertigteile*... Freitext ... Verschl.Ger.b.25*... Freitext ... Räumg. verwerten Entwässerungsschacht im Hochdruck- oder Vaku- umspülverfahren reinigen. Räumgut vorentwässern. Reinigung vor Ausbau. Schacht 'bis einschließlich DN1000' Schacht aus Betonfertigteilen. Schachttiefe 'bis 2,00m' Höhe der Verschmutzung des Gerinnes bis 25 v.H. Höhe der Verschmutzung des Auftritts 'bis 5 cm' Räumgut nach Wahl des AN verwerten.	10,00 St		
-------------	--	----------	-------	-------

01.06.0240.	Steigeisen / Steigbügel entfernen Steigeisen / Steigbügel entfernen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen, einschl. Stemmarbeiten und schließen der Ausbaustelle mit Mörtel MG III DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, in Schacht DN 1000, Tiefe bis 5 m, Bestandssteigeisen aus Gusseisen oder Stahl Einstiegsöffnung Durchmesser 625 mm Abgerechnet wird je Steigeisen.	35,00 St		
-------------	---	----------	-------	-------

01.06.0250.	Steigbügel Form D einbauen Steigbügel nach EN 13101, für einläufige Steiggänge in Ausführung D, mit einer Auftrittsweite von 145mm, einer seitlichen Aufkantung und rutschsicheren Trittstufen liefern und mit einem Steigmaß von 250 mm sowie einem Achsabstand von 270-300mm, so das sich die Auftrittsflächen nicht überschneiden, in einer Flucht über die gesamte Höhe einbauen. Material: Stahl mit einer durchgehenden PP-Ummantelung Farbe: schwarz. Befestigungsuntergrund:Schachtbetonfertigteile in Fertigteiltschächten DN1000 Tiefe bis 5 m Einstiegsöffnung Durchmesser 625 mm Material liefern und einbauen. Abgerechnet wird je Steigeisen.	35,00 St		
-------------	---	----------	-------	-------

01.07.	112 Schichten ohne Bindemittel
--------	---------------------------------------

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Vorbemerkungen zu LK 112*1. Allgemeines*

Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Breiten sind die jeweiligen Sollbreiten einer Schicht. Unterschreitungen dieser Breiten bei der Ausführung um nicht mehr als 4 cm bei Einzelwerten bleiben unberücksichtigt.

2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang:

2.1 Die Herstellung in wechselnder Breite.

2.2 Der Wechsel der Querneigung der Bankette von 6 % auf 12 % und umgekehrt im Bereich von Verwindungen.

2.3 Wenn das Herstellen und Rückbauen von Einbauten und Borden, etc.

im Leistungsumfang des AN enthalten ist, gehören alle dadurch verursachten Erschwernisse zum Leistungsumfang.

01.07.0010. StL-Nr. 24.112/041.99.19.20.99 TA
Bankett schälen

... Freitext ...*... Freitext ...

12 tief+ 6 hoch*... Freitext ...

Abfräsen*... Freitext ...

Bankett einschließlich Vegetationsdecke schälen durch abschieben oder abfräsen.

Breite 'bis 50 cm'

Dicke '10 cm'

Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am hochliegenden Fahrbahnrand herstellen.

Bankett mit 'Fahrzeugrückhaltesystemen mit Pfostenabstand 1,33m, Schilderpfosten und Leitpfosten.

Die Erschwernisse sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.'

Schälen durch abfräsen.

Schälgut 'laden, fördern und auf Bereitstellungsflächen in Mieten einbauen.'

13.200,00 m

01.07.0020. StL-Nr. 24.112/045.12.91.99 TA
Bankett abtragen

Breite bis 0,50 m*Dicke 15-25 cm

... Freitext ...*Ohne Veg.decke

... Freitext ...

Bankett abtragen ggf. einschließlich Vegetationsdecke.

Breite bis 0,50 m.

Dicke über 15 bis 25 cm.

Erschwernis 'Fahrzeugrückhaltesystemen mit Pfostenabstand 1,33m, Schilderpfosten und Leitpfosten.

Die Erschwernisse sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.'

Ausbauen ohne Vegetationsdecke.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Ausbaustoff 'laden, fördern und auf Bereitstellungsfläche in Mieten einbauen.'

1.100,00 m3

01.07.0030. StL-Nr. 24.112/702.19.99.11.99 TA
Bankett profilgerecht herstellen
Neben Fahrbahn*... Freitext ...
... Freitext ...*... Freitext ...
12 tief+ 6 hoch*3 cm tiefer
... Freitext ...

Bankett gemäß ZTV E-StB profilgerecht herstellen.
 Neben Verkehrsfläche Fahrbahn.
 Baustoff 'des AG der OZ 01.07.0020 auf
 Bereitstellungsflächen gelagert.'
 Umweltrelevante Anforderungen 'ohne industriell
 hergestellte Gesteinskörnungen'
 Einbau 'breite nach Unterlagen des AG. Mit Erschwernis
 der Stahlschutzplanken mit Pfostenabstand 1,33m und
 Leitpfosten und Schilderhülsen/-fundamente.
 Die Erschwernisse sind einzukalkulieren und werden nicht
 gesondert vergütet.
 Einbau als untere Lage des freigeräumten Bankettraumes.
 '

Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am
 hochliegenden Fahrbahnrand.
 Einbau 3 cm tiefer als Fahrbahnrand.
 Verformungsmodul 'EV2 auf der Oberfläche mindestens
 80 MPa.'

1.100,00 m3

01.07.0040. StL-Nr. 24.112/702.11.99.11.99 TA
Bankett profilgerecht herstellen
Neben Fahrbahn*Baustoff. C 90/3
... Freitext ...*... Freitext ...
12 tief+ 6 hoch*3 cm tiefer
... Freitext ...

Bankett gemäß ZTV E-StB profilgerecht herstellen.
 Neben Verkehrsfläche Fahrbahn.
 Baustoffgemisch, Kategorie C 90/3, Größtkorn
 von 32 mm. Der Feinkornanteil muss im eingebauten Zu-
 stand 8 M.-v.H. bis 12 M.-v.H. betragen.
 Umweltrelevante Anforderungen 'ohne industriell
 hergestellte Gesteinskörnungen'
 Einbau 'breite nach Unterlagen des AG. Mit Erschwernis
 der Stahlschutzplanken mit Pfostenabstand 1,33m und
 Leitpfosten und Schilderhülsen/-fundamente.
 Die Erschwernisse sind einzukalkulieren und werden nicht
 gesondert vergütet.
 Einbau als obere Lage des freigeräumten Bankettraumes. '

Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am
 hochliegenden Fahrbahnrand.
 Einbau 3 cm tiefer als Fahrbahnrand.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Verformungsmodul 'EV2 auf der Oberfläche mindestens 80 MPa.'	700,00 m3	.....	.....
01.07.0050.	Zulage Vermischung Banketteinbaumaterial Zulage zu den OZ 01.07.0030 und 01.07.0040 für das maschinelle vermischen der Bankettmaterialien zu einem homogenen Bankettmaterial. Maschinelles Mischverfahren nach Wahl des AN. Der Mehraufwand für das zusätzliche Lagern des Liefermaterials der OZ 01.07.0040 auf der Bereitstellungsfläche ist in die Zulage einzukalkulieren.	1.800,00 m3	.....	.....
01.07.0060.	StL-Nr. 24.112/908.39 TA Erschwernis durch Einbauten b.Schälen Bankett*... Freitext ... Erschwernis durch Einbauten. Abgerechnet wird nach Stück Einbauteil. Beim Schälen von Banketten. Einbauten 'Schächte, etc.'	10,00 St	.....	.....
01.07.0070.	StL-Nr. 24.112/908.49 TA Erschwernis durch Einbauten b.Abtragen Bank.*... Freitext ... Erschwernis durch Einbauten. Abgerechnet wird nach Stück Einbauteil. Beim Abtragen von Banketten. Einbauten 'Schächte, etc.'	10,00 St	.....	.....
01.07.0080.	StL-Nr. 24.112/908.79 TA Erschwernis durch Einbauten b.Herst. Bankett*... Freitext ... Erschwernis durch Einbauten. Abgerechnet wird nach Stück Einbauteil. Beim Herstellen von Banketten. Einbauten 'Schächte, etc.'	10,00 St	.....	.....
	Arbeitsräume Schlitzrinne und Bordsteinerneuerung sowie Notrufsäulenzuwegungen			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.07.0090.	StL-Nr. 24.112/216.60.05.91.99 TA Frostschuttschicht herstellen KL. F.Einb. o. F.*0/32 ... Freitext ...*DPr min. 100 v.H. ... Freitext ...*... Freitext ... Frostschuttschicht herstellen. In kleinen Flächen, Einbau ohne Fertiger. Baustoffgemisch 0/32. Umweltrelevante Anforderungen 'ohne industriell hergestellte Gesteinskörnungen' Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v.H. Einbaudicke '20 bis 40 cm' Abrechnung 'nach Aufmaß mit Abgleich der Wiegescheine'	50,00 t	.....	.....

01.08. 113 Asphaltbauweisen
Vorbemerkungen zu LK 113
1. Allgemeines

1.1 Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Breiten sind die jeweiligen oberen Sollbreiten einer Schicht. Unterschreitungen dieser Breiten bei der Ausführung um nicht mehr als 4 cm bei Einzelwerten bleiben unberücksichtigt.

1.2 Bei Vollsperrungen des Verkehrs bzw. Neubau-strecken ist die Decke in voller Breite mit einem Fertiger bzw. mit mehreren gestaffelt fahrenden Fertigern nahtlos einzubauen.

1.3 Wird im Fahrbahnbereich Handeinbau erforderlich wie z.B. bei Bauwerksanschlüssen, Quernähten, Aufweitungen, Einbauten und dgl., so gelten für diese Flächen die gleichen Grenzwerte für die Unebenheit wie bei maschinelltem Einbau. Wird ausserhalb des Fahrbahnbereiches Handeinbau erforderlich, so dürfen für diese Flächen Unebenheiten in Längs- und Querrichtung innerhalb einer 4 m langen Messstrecke höchstens 10 mm betragen.

1.4 Bei gefrästen Flächen dürfen Unebenheiten nur mit allmählichem Übergang auftreten. In Anlehnung an die ZTV Asphalt-StB dürfen innerhalb einer 4 m langen Messstrecke die Unebenheiten in Längs- und Querrichtung nach dem letzten Fräsgang folgende Werte nicht überschreiten:

- 10 mm bei Fräsflächen als Unterlage von Binder- und Tragschichten sowie als Unterlage von Deckschichten der Belastungsklasse 1,8 bis 0,3.
- 6 mm bei Fräsflächen als Unterlage von Deckschichten und zum direkten Befahren als Verkehrsfläche.

Die Strukturtiefe darf 6 mm nicht überschreiten.

1.5 Pechhaltige Schichten dürfen nicht heiss gefräst werden.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Das teer-/pechhaltige Material, das einer Entsorgung nach Wahl des AN zuzuführen ist, darf nur einer Verwertung/Beseitigung auf Deponie, einer thermischen Behandlung oder einer thermischen Verwertung zugeführt werden. 1.6 Entsorgung / Verwertung nach Wahl des AN bedeutet, dass das Material auch in Eigentum des AN übergeht. 2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang: 2.1 Erstellung und Vorlage eines Einbau-/Logistik-konzepts nach Unterlagen des AG 2.2 Die Herstellung in wechselnder Breite. 2.3 Der Mehrverbrauch des Asphaltmischgutes beim Einbau auf Fräsflächen durch die Strukturtiefe gehört zum Leistungsumfang, wenn der Einbau mit Einbau-dicke nach m2 abgerechnet wird. 2.4 Schutzmaßnahmen gegen mineralische Stäube (TRGS 559) und potenziell asbesthaltige Stäube (TRGS 517) gehören zum Leistungsumfang. 2.5 Beim Feinfräsen ist ein einwandfreier Wasserabfluss der gefrästen Fläche zu gewährleisten. 2.6 Tagesanschlüsse, soweit sie nicht vom AG zu vertreten sind. 2.7 Wenn das Rückbauen und Herstellen von Einbauten, Borden etc. im Leistungsumfang des AN enthalten ist, gehören alle dadurch verursachten Erschwernisse zum Leistungsumfang. 2.8 Die erforderliche Grobreinigung von Fräsflächen gehört zum Leistungsumfang. 2.9 Ggfls. erforderlich werdender Handeinbau. 3. Abrechnung 3.1 Wenn einzelvertraglich ein Abzug bei Unterschreitung des Einbaugewichtes bzw. der Einbaudicke, sowohl der Decke als auch der Decke und der Asphalttragschicht zusammen vereinbart wird, gilt folgendes: Der Abzugsbetrag wird für jede Schicht gesondert berechnet. Die so berechneten Abzugsbeträge der einzelnen Schichten werden addiert. 3.2 Wenn sich die Frästiefe auf Anordnung des AG ändert, dann werden die Einheitspreise für die Fräpositionen und den Mischguteinbau der direkt darüber liegenden Schicht linear angepasst. 3.3 Wenn in einer Position die Mengenangabe in kg/m2 im Mittel erfolgt, ist diese Angabe die Grundlage für die Ermittlung der Mehr- oder Mindermengen.			

113 Zusätzl. Vorbemerkungen zu den Asphaltschichten:

Bei den Fräs- und Einbauarbeiten der Asphaltdeck-, Asphaltbinder- und Asphalttragschichten werden zur Abrechnung die Kronenbreiten (OK Decke) herangezogen.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Hauptstrecke A7 mit AS Oberthulba und Deckensanierung der Rastplätze

01.08.0010. Erschwernis infolge Übfgs-BWs für Asphaltarbeiten

Erschwernis infolge bestehender Überführungsbauwerke.
 Abgerechnet wird je Stück Bauwerk.
 Erschwernis beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltsschichten.
 Abrechnung für alle Arbeiten 1x
 Einzurechnen sind alle Einweisungen an Arbeitnehmer sowie
 NAN, Schilder, etc.

3,00 St

01.08.0020.

StL-Nr. 23.113/005.13.90.16.10 TA

Asphalt fräsen **ADS*Splittmastixasph.** **... Freitext ...*Fahrbahn** **Breite über 200cm*Fräsasph. verw.**

Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante
 geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinien-
 abstand darf maximal 15 mm betragen.
 Asphaltdeckschicht.
 Asphaltdeckschicht = Splittmastixasphalt.
 Frästiefe 'über 2,5 bis 4,5 cm, i.M. 3,5 cm'
 Fläche = Fahrbahn.
 Breite der Fläche über 200 cm.
 Fräsasphalt nach Wahl des AN verwerten.

57.500,00 m2

01.08.0030.

StL-Nr. 23.113/005.90.90.16.13 TA

Asphalt fräsen **... Freitext ...*... Freitext ...** **Fahrbahn*Breite über 200cm** **Fräsasph. verw.*Unebenheit 10 mm**

Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante
 geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinien-
 abstand darf maximal 15 mm betragen.
 Asphalt 'binder mit Asphalttragschichtanteilen
 Ausführung als Profilfräsung mittels geeigneter
 3D-Maschinensteuerung.'
 Frästiefe '6,5 bis 12,5 cm, i.M. 9,5 cm'
 Fläche = Fahrbahn.
 Breite der Fläche über 200 cm.
 Fräsasphalt nach Wahl des AN verwerten.
 Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 10 mm in-
 nerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und
 Querrichtung.

54.400,00 m2

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.08.0040. Zulage Nacharbeiten gefräste ABi

Zulage zu OZ 01.08.0030 für das Nacharbeiten der gefrästen, freigelegten Oberfläche mittels Hydraulikbagger mit geeignetem Anbaugerät nach Wahl des AN.

Lose, nicht ausreichend gebundene Asphaltbestandteile, Schollen, Ausbrüche sowie sonstige durch das Fräsen gelockerte Bereiche abkratzen, aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.

54.400,00 m2

01.08.0050. StL-Nr. 23.113/005.30.90.29.12 TA

Asphalt fräsen
ATS*... Freitext ...
Fahrstreifen*... Freitext ...
Fräsasph. verw.*Unebenheit 6 mm

Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen.

Asphalttragschicht.

Frästiefe '9,0 bis 12,0 cm, i.M. 10,5 cm'

Fläche = Fahrstreifen.

Breite '20 bis 50 cm'

Fräsasphalt nach Wahl des AN verwerten.

Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 6 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.

10.800,00 m2

01.08.0060. StL-Nr. 23.113/005.30.90.93.13 TA

Asphalt fräsen
ATS*... Freitext ...
... Freitext ...*Breite ü.50-100cm
Fräsasph. verw.*Unebenheit 10 mm

Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen.

Asphalttragschicht.

Frästiefe '10 bis 14 cm, i.M. 12 cm'

Fläche 'Streifen'

Breite der Fläche über 50 bis 100 cm.

Fräsasphalt nach Wahl des AN verwerten.

Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 10 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.

450,00 m2

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.08.0070.	StL-Nr. 23.113/078.21.99 TA Erschwernis infolge Einbauten Erschwer. fräsen*A.deckschicht ... Freitext ... Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Erschwernis beim Fräsen. Asphaltdeckschicht. Einbauten 'Schächte, Straßenabläufe, etc.'	17,00 St	.....	.....
01.08.0080.	StL-Nr. 23.113/078.22.99 TA Erschwernis infolge Einbauten Erschwer. fräsen*A.binderschicht ... Freitext ... Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Erschwernis beim Fräsen. Asphaltbinderschicht. Einbauten 'Schächte, Straßenabläufe, etc.'	5,00 St	.....	.....
01.08.0090.	StL-Nr. 23.113/078.21.99 TA Erschwernis infolge Einbauten Erschwer. fräsen*A.deckschicht ... Freitext ... Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Erschwernis beim Fräsen. Asphaltdeckschicht. Einbauten 'Bauwerk B612b Erschwernis für das verlangsamte Fräsen auf dem Bauwerk aufgrund des unbekannten Aufbaus des Bauwerks. zu kalkulierende Fläche: ca. 700 m2'	1,00 St	.....	.....
01.08.0100.	StL-Nr. 23.113/078.22.99 TA Erschwernis infolge Einbauten Erschwer. fräsen*A.binderschicht ... Freitext ... Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Erschwernis beim Fräsen. Asphaltbinderschicht. Einbauten 'Bauwerk B612b Erschwernis für das verlangsamte und vorsichtige Fräsen auf dem Bauwerk aufgrund des unbekannten Aufbaus des Bauwerks.			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	zu kalkulierende Fläche: ca. 700 m2'			
		1,00 St	.....	.....
01.08.0110.	StL-Nr. 23.113/083.21.99 TA Erschwernis infolge Einfassungen Erschwer. fräsen*A.deckschicht ... Freitext ... Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Abgerechnet wird die Länge der Einfassung. Erschwernis beim Fräsen. Asphaltdeckschicht. Einbauten 'gebundenes Pflaster, Einfassungen, Schlitzrinnen, Schrammborde, etc.'	1.200,00 m	.....	.....
01.08.0120.	StL-Nr. 23.113/083.22.99 TA Erschwernis infolge Einfassungen Erschwer. fräsen*A.binderschicht ... Freitext ... Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Abgerechnet wird die Länge der Einfassung. Erschwernis beim Fräsen. Asphaltbinderschicht. Einbauten 'gebundenes Pflaster, Einfassungen, Schlitzrinnen, Schrammborde, etc.'	240,00 m	.....	.....
01.08.0130.	StL-Nr. 23.113/058.31.12 Unterlage reinigen gefr. Asphaltch.*lose Teile aufn. zus. Flächen*Hochdr.-Sauganl. Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut nach Wahl des AN verwerten. Unterlage = gefräste Asphaltschicht. Lose Bestandteile von Schadstellen aufnehmen. Zusammenhängende Teilflächen. Selbstaufnehmende Kehrmaschine. Letzter Arbeitsgang mit Wasserhochdruckreinigungsgeräten mit rotierenden Düsen und Absaugeinrichtung.	54.400,00 m2	.....	.....
01.08.0140.	StL-Nr. 23.113/063.19.11.49 TA Bitumenemulsion aufsprühen Bk100-Bk3,2*... Freitext ... Rampenspritzgerät*C60BP4-S Menge 350 g/m2*... Freitext ...			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2. Unterlage 'gefräst und Bestandstragschicht Breite = 0,70m bis 4,00m' Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 350 g/m2. Vor Einbau 'Asphalttragschicht in Bereichen der ehemaligen Rand- und Seitenstreifen'	24.800,00 m2	.....	.....
01.08.0150.	StL-Nr. 23.113/063.19.11.42 TA Bitumenemulsion aufsprühen Bk100-Bk3,2*... Freitext ... Rampenspritzgerät*C60BP4-S Menge 350 g/m2*vor A.bindersch. Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2. Unterlage 'gefräst und neu' Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 350 g/m2. Vor Einbau Asphaltbinderschicht.	80.200,00 m2	.....	.....
01.08.0160.	StL-Nr. 23.113/063.19.11.23 TA Bitumenemulsion aufsprühen Bk100-Bk3,2*... Freitext ... Rampenspritzgerät*C60BP4-S Menge 250 g/m2*vor A.deckschicht Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2. Unterlage 'Asphalt frisch und gefräst' Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 250 g/m2. Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	83.200,00 m2	.....	.....
01.08.0170.	StL-Nr. 23.113/078.44.99 TA Erschwernis infolge Einbauten Erschw.aufsprühen*A.tragschicht ... Freitext ... Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenab-			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	läufen. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Erschwernis beim Aufsprühen von Bitumenemulsionen. Asphalttragschicht. Einbauten 'Schächte, Straßenabläufe, etc.'	5,00 St	.....	.....
01.08.0180.	StL-Nr. 23.113/078.42.99 TA Erschwernis infolge Einbauten Erschw.aufsprühen*A.binderschicht ... Freitext ... Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Erschwernis beim Aufsprühen von Bitumenemulsionen. Asphaltbinderschicht. Einbauten 'Schächte, Straßenabläufe, etc.'	5,00 St	.....	.....
01.08.0190.	StL-Nr. 23.113/078.41.99 TA Erschwernis infolge Einbauten Erschw.aufsprühen*A.deckschicht ... Freitext ... Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Erschwernis beim Aufsprühen von Bitumenemulsionen. Asphaltdeckschicht. Einbauten 'Schächte, Straßenabläufe, etc.'	17,00 St	.....	.....
01.08.0200.	StL-Nr. 23.113/083.44.99 TA Erschwernis infolge Einfassungen Erschw.aufsprühen*A.tragschicht ... Freitext ... Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Abgerechnet wird die Länge der Einfassung. Erschwernis beim Aufsprühen von Bitumenemulsionen. Asphalttragschicht. Einbauten 'Borde, Einfassungen, Fahrbahnübergänge, angrenzende Pflasterflächen ungebunden und gebunden, etc.'	530,00 m	.....	.....
01.08.0210.	StL-Nr. 23.113/083.42.99 TA Erschwernis infolge Einfassungen Erschw.aufsprühen*A.binderschicht ... Freitext ... Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Abgerechnet wird die Länge der Einfas-			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	sung. Erschwernis beim Aufsprühen von Bitumenemulsionen. Asphaltbinderschicht. Einbauten 'Borde, Einfassungen, Fahrbahnübergänge, etc.'	530,00 m	.....	.....
01.08.0220.	StL-Nr. 23.113/083.41.99 TA Erschwernis infolge Einfassungen Erschw.aufsprühen*A.deckschicht ... Freitext ... Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Abgerechnet wird die Länge der Einfassung. Erschwernis beim Aufsprühen von Bitumenemulsionen. Asphaltdeckschicht. Einbauten 'Borde, Einfassungen, Fahrbahnübergänge, etc.'	1.450,00 m	.....	.....
01.08.0230.	StL-Nr. 23.113/088.99 TA Weiterg. Prüfung zur Erstprüfung ... Freitext ...*... Freitext ... Durchführen von weitergehenden Prüfungen zur Erstprüfung. Abgerechnet wird einmal je Mischgutsorte unabhängig von der Anzahl der ergänzenden Prüfverfahren. Asphaltschicht aus 'AC 22 T S' Prüfung(en) 'erweiterter performanceorientierter Eignungsnachweis gemäß Unterlagen des AG'	1,00 Psch	.....	.....
01.08.0240.	StL-Nr. 23.113/088.99 TA Weiterg. Prüfung zur Erstprüfung ... Freitext ...*... Freitext ... Durchführen von weitergehenden Prüfungen zur Erstprüfung. Abgerechnet wird einmal je Mischgutsorte unabhängig von der Anzahl der ergänzenden Prüfverfahren. Asphaltschicht aus 'SMA 16 B S' Prüfung(en) 'erweiterter performanceorientierter Eignungsnachweis gemäß Unterlagen des AG'	1,00 Psch	.....	.....
01.08.0250.	StL-Nr. 23.113/088.99 TA Weiterg. Prüfung zur Erstprüfung ... Freitext ...*... Freitext ... Durchführen von weitergehenden Prüfungen zur Erstprüfung. Abgerechnet wird einmal je Mischgutsorte unabhängig von der Anzahl der ergänzenden Prüfverfahren. Asphaltschicht aus 'SMA 11 S'			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Prüfung(en) 'erweiterter performanceorientierter Eignungsnachweis gemäß Unterlagen des AG'	1,00 Psch		.....

01.08.0260. Asphaltarmierung einbauen, Zugfestigkeit 120 kN/m

Liefern und Verlegen einer Asphaltarmierung aus Glasfasern bitumenpenetriert.
Bei Ausführung sind die technischen Richtlinien des Materialherstellers zu beachten.

Technische Eigenschaften

- ☐ Armierungsgitter aus Glasfasern (kein Gittervlies)
- ☐ Bruchzugkraft längs/ quer: 120 kN/m
- ☐ Bitumenemulsion für die Verlegung: Keine Änderung gegenüber ZTV Asphalt-StB 07, Tabelle 7;
- ☐ Bitumenemulsion: C60BP4-S
- ☐ empfohlene Ansprühmenge: ca. 350g/m²
- ☐ Armierung ist zu 100% mit Bitumen penetriert, um einen möglichst homogenen bituminösen Asphalt
- ☐ aufbau zu erreichen (Mischbeschichtungen wie bitumenhaltige oder bitumenfreundliche Beschichtungen und Asphalteinlagen ohne Beschichtung sind nicht zulässig!)
- ☐ Die Wirksamkeit der Asphaltarmierung muss durch ein unabhängiges Institut in einem Performanceversuch nachgewiesen sein
- ☐ Schichtenverbund auf gefrästen Flächen gemäß TP Asphalt-StB, Teil 80 > 15 kN
- ☐ Fasereigenschaften längs/ quer: E-Modul > 73.000 N/mm²; Bruchdehnung < 3,0%
- ☐ Die Armierung muss uneingeschränkt fräs- und recycelbar sein. Die Rückführbarkeit gem. Kreislaufwirtschaftsgesetz muss durch ein unabhängiges Institut nachgewiesen sein. Der Prüfbericht muss bei Angebotsabgabe vorliegen.
- ☐ Der Einbau erfolgt unter der Aufsicht eines geschulten Anwendungstechnikers des Herstellers. Alternativ darf die Verlegung durch einen vom Hersteller zertifizierten Fachverleger erfolgen.

Verlegungsbreite = 1,00m
Verlegung längs und quer zur Fahrbahnachse
Überlappungsverluste sind in den Einheitspreis einzurechnen.
Abgerechnet wird die vom Verbundstoff abgedeckte Fläche.
Eventuelles Zuschneiden der Asphaltbewehrung in kleinere Stücke wird nicht gesondert vergütet.

13.000,00 m2

01.08.0270. StL-Nr. 23.113/118.19.91.01 TA
Asphalttragsch. aus AC 22 T S herst
Bk100*... Freitext ...
... Freitext ...*Kalksteinfüller
mit Beschicker

Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	AC 22 T S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk100. Einbau 'dicke = 9 bis 12 cm, i.M. 10,5 cm Einbau mittels geeigneter 3D-Maschinensteuerung' Bindemittel '30/45 // 35/50 VL Breite = 0,70 m bis 1,00 m Einbaubereich Randsteifen (Fahrbahn innen) ' Fremdfüller = Kalksteinfüller. Einbau mit Beschicker.	6.700,00 m2	.....	.....
01.08.0280.	StL-Nr. 23.113/118.19.91.01 TA Asphalttragsch. aus AC 22 T S herst Bk100*... Freitext Freitext ...*Kalksteinfüller mit Beschicker Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk100. Einbau 'dicke = 9 bis 12 cm, i.M. 10,5 cm Einbau mittels geeigneter 3D-Maschinensteuerung' Bindemittel ' 30/45 // 35/50 VL Breite = über 1,00 m bis 4,00 m (Randstreifen + Seitenstreifen Fahrbahn außen) ' Fremdfüller = Kalksteinfüller. Einbau mit Beschicker.	18.100,00 m2	.....	.....
01.08.0290.	Asphaltbindersch. a.SMA 16 B S herst Bk100 ... Freitext ... Bitumen 10/40-65A Kategorie C 100/0 Kalk.füller CC 70 m. Besch. Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder SMA 16 B S nach Unterlagen des AG herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk100. Einbau 7,0 bis 9,0 cm; i.M. = 8,0 cm (entspr. Abrechnungsgrundlage) Bindemittel = 10/40-65 A // PmB 10/25 VL Grobe Gesteinskörnung = Kategorie C 100/0. Fremdfüller = Kalksteinfüller Kategorie CC 70. Einbau mit Beschicker.	80.200,00 m2	.....	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.08.0300.	StL-Nr. 23.113/408.11.91.96.01 TA Asphaltdecksch. aus SMA 11 S herst. Bk100*Dicke 4 cm*... Freitext ... Kategorie C 100/0*... Freitext ... Mischfüller KA 10*mit Beschicker Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt SMA 11 S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk100. Einbaudicke = 4 cm. Bindemittel ' 25/55-55 A // PmB 25/45 VL ' Grobe Gesteinskörnung = Kategorie C 100/0. Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV '>= 54' Fremdfüller = Mischfüller Kategorie KA 10. Einbau mit Beschicker.	83.200,00 m2	.....	.....
01.08.0310.	StL-Nr. 23.113/907.33.01.06 Naht in Asphalttschicht herst. Naht ATS*Längs-/Quernaht PmB heiß*Dicke ü.11-14 cm Naht in Asphalttschicht herstellen. Naht in Asphalttragschicht. Längs- und Quernaht. Heiß aufzubringendes Polymermodifiziertes Bitumen auf die Nahtflanke volldeckend auftragen oder anspritzen, Menge 50 g/m je cm Schichtdicke. Dicke der Schicht über 11,0 bis 14,0 cm.	12.900,00 m	.....	.....
01.08.0320.	StL-Nr. 23.113/907.23.01.99 TA Naht in Asphalttschicht herst. Naht ABS*Längs-/Quernaht PmB heiß*... Freitext ... Naht in Asphalttschicht herstellen. Naht in Asphaltbinderschicht. Längs- und Quernaht. Heiß aufzubringendes Polymermodifiziertes Bitumen auf die Nahtflanke volldeckend auftragen oder anspritzen, Menge 50 g/m je cm Schichtdicke. Dicke der Schicht '8,0 bis 11,0 cm'	810,00 m	.....	.....
01.08.0330.	StL-Nr. 23.113/912.91.06.10.01 TA Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst. ... Freitext ...*Deckschicht Tiefe 40 mm*Breite 10 mm Fugenmasse N2			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Fuge 'längs und quer Das Schneiden der Fuge gehört zum Leistungsumfang. Schneidschlamm aufnehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Zwischen Asphalt - Asphalt sowie zwischen Asphalt - Beton ', In der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	880,00 m	.....	.....
01.08.0340.	StL-Nr. 23.113/912.91.06.12.01 TA Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst. ... Freitext ...*Deckschicht Tiefe 40 mm*Breite 10 mm Verf. mit Ufst.*Fugenmasse N2 Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Fuge 'längs und quer Das Schneiden der Fuge gehört zum Leistungsumfang. Schneidschlamm aufnehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Zwischen Asphalt - Pflaster' In der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Fugenspalt verfüllen in einer Lage mit Unterfüllstoff. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	260,00 m	.....	.....
01.08.0350.	StL-Nr. 23.113/917.91.53.01 TA Anschl. a. Fuge m. B-fugenb. herst. ... Freitext ...*Anschluss längs Schichtd. 4 cm*über 100 m Breite 10 mm Anschluss als Fuge an bestehende Asphaltschicht oder Bauteil in der Dicke der Asphaltschicht mit Bitumenfugenband einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel herstellen. Anschluss 'zwischen Asphaltdeckschicht und bruchrauen Naturbordsteinen' Längsfuge. Dicke der Asphaltschicht = 4 cm. Einzellängen über 100,00 m. Breite des Bitumenfugenbandes = 10 mm.			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		930,00 m	.....	.....
01.08.0360.	StL-Nr. 23.113/922.11.17 Randabdichtung herstellen Flankenfl. rein.*Abd. 25/55-55 A ein Arbeitsgang*über 22-30 cm Flankenfläche des hochliegenden Randes der Asphalt-schichten abdichten. Reinigen der Flankenfläche mit Hochdruckreiniger. Abdichtung mit 25/55-55 A. Herstellung für alle Schichten in einem Arbeitsgang. Dicke der abzudichtenden Asphaltbefestigung über 22 bis 30 cm.	6.500,00 m	.....	.....
01.08.0370.	StL-Nr. 23.113/952.11.11 Abstumpfungsmaßnahme durchführen LFK 1/3*Gestein wie Decke Menge 1 kg/m2*maschinell Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffig-keit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukör-nung aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Aus Gestein wie grobe Gesteinskörnung in Asphaltdeck-schicht. Abstreumenge = 1 kg/m2. Maschinell abstreuen.	83.200,00 m2	.....	.....
01.08.0380.	StL-Nr. 23.113/977.29 TA Verkehrsfläche kehren Walzasphalt*... Freitext ... Verkehrsfläche mit einer selbstaufnehmenden Kehrmachi-ne nach Verkehrsfreigabe unverzüglich nach Aufforderung durch den AG kehren. Kehrgut aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Verkehrsfläche = Fahrbahndeckschicht aus Walzasphalt. Verkehrssicherungsmaßnahmen 'durch gesonderten AN.'	83.200,00 m2	.....	.....
01.08.0390.	StL-Nr. 23.113/033.90.09.09.19 TA Asphaltbefestigung aufnehmen ... Freitext ...*... Freitext Freitext ...*Länge max. 25 cm			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	... Freitext ... Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen. Fläche 'Kleinflächen in der Fahrbahn bis 100m² Asphaltbefestigung = Asphalttragschicht Asphalt fräsen oder aufbrechen nach Wahl des AN' Dicke der Asphaltbefestigung '8 bis 15 cm' Gesamtaufbruchtiefe '8 bis 15 cm' Aufbruchstücke zerkleinern, Kantenlängen höchstens 25 cm. Aufbruchgut 'nach Wahl des AN. Abrechnung durch Aufmaß der Fläche vor Rückbau x gemittelter Tiefe'	300,00 m3	.....	.....
01.08.0400.	StL-Nr. 23.113/058.31.22 Unterlage reinigen gefr. Asphalt*lose Teile aufn. Einzelflächen*Hochdr.-Sauganl. Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut nach Wahl des AN verwerten. Unterlage = gefräste Asphalttschicht. Lose Bestandteile von Schadstellen aufnehmen. Nicht zusammenhängende Teilflächen. Selbstaufnehmende Kehrmaschine. Letzter Arbeitsgang mit Wasserhochdruckreinigungsgeräten mit rotierenden Düsen und Absaugeinrichtung.	1.000,00 m2	.....	.....
01.08.0410.	StL-Nr. 23.113/063.12.21.42 Bitumenemulsion aufsprühen Bk100-Bk3,2*Asphalt gefräst manuell*C60BP4-S*Menge 350 g/m2 vor A.bindersch. Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2. Unterlage = Asphaltbefestigung, gefräst. Ausführung in Teilflächen manuell. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 350 g/m2. Vor Einbau Asphaltbinderschicht.	1.000,00 m2	.....	.....
01.08.0420.	StL-Nr. 23.113/038.99.09 TA Asphaltbefestigung trennen ... Freitext ...*... Freitext Freitext ... Asphaltbefestigung geradlinig trennen.			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Bereich 'Tragschichtsanierungen in nicht zusammenhängenden Teilflächen' Trennen 'durch schneiden. Abgetrennte Asphaltüberstände aufnehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.' Dicke der Asphaltbefestigung '10 bis 35 cm'	1.000,00 m	.....	.....
01.08.0430.	StL-Nr. 23.113/123.19.91.00 TA Asphalttragsch. aus AC 22 T S herst Bk100*... Freitext Freitext ...*Kalksteinfüller Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk100. Einbau 'in Kleinflächen (Schadstellen) Dicke = 8 bis 15 cm Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. ' Bindemittel ' 30/45 // 35/50 VL ' Fremdfüller = Kalksteinfüller.	800,00 t	.....	.....
01.08.0440.	StL-Nr. 23.113/907.33.01.99 TA Naht in Asphalttschicht herst. Naht ATS*Längs-/Quernaht PmB heiß*... Freitext ... Naht in Asphalttschicht herstellen. Naht in Asphalttragschicht. Längs- und Quernaht. Heiß aufzubringendes Polymermodifiziertes Bitumen auf die Nahtflanke volldeckend auftragen oder anspritzen, Menge 50 g/m je cm Schichtdicke. Dicke der Schicht '10 bis 35 cm'	1.000,00 m	.....	.....
	Asphaltarbeiten Arbeitsräume Schlitzrinne / Bordsteinerneuerung			
01.08.0450.	StL-Nr. 23.113/033.90.09.09.13 TA Asphaltbefestigung aufnehmen ... Freitext ...*... Freitext Freitext ...*Länge max. 25 cm Aufbr. Verw. Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen. Fläche 'Arbeitsraum mit Breite über 15 bis 50cm' Dicke der Asphaltbefestigung '4 bis 50 cm bestehend aus: ADS, ABi und ATS oder nur ATS			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Ausführung nach Wahl des AN ' Gesamtaufbruchtiefe '4 bis 50 cm' Aufbruchstücke zerkleinern, Kantenlängen höchstens 25 cm. Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	45,00 m3	.....	.....
01.08.0460.	StL-Nr. 23.113/033.90.09.09.13 TA Asphaltbefestigung aufnehmen ... Freitext ...*... Freitext Freitext ...*Länge max. 25 cm Aufbr. Verw. Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen. Fläche ' Rückschnitt des Arbeitsraum mit Breite 15cm ' Dicke der Asphaltbefestigung '4 bis 50 cm bestehend aus: ADS, ABi und ATS oder nur ATS ' Gesamtaufbruchtiefe '4 bis 50 cm' Aufbruchstücke zerkleinern, Kantenlängen höchstens 25 cm. Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	15,00 m3	.....	.....
01.08.0470.	StL-Nr. 23.113/038.91.09 TA Asphaltbefestigung trennen ... Freitext ...*schneiden ... Freitext ... Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Bereich 'Arbeitsraumanschlüsse an Bestand' Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung 'bis 50 cm'	730,00 m	.....	.....
01.08.0480.	StL-Nr. 23.113/063.91.21.41 TA Bitumenemulsion aufsprühen ... Freitext ...*Asphalt frisch manuell*C60BP4-S*Menge 350 g/m2 vor 2. Lage ATS Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen 'Arbeitsräume der Schlitzrinne bzw. Einfassungen' Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Ausführung in Teilflächen manuell. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 350 g/m2. Vor Einbau 2. Lage Asphalttragschicht.	240,00 m2	.....	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.08.0490.	StL-Nr. 23.113/063.91.21.32 TA Bitumenemulsion aufsprühen ... Freitext ...*Asphalt frisch manuell*C60BP4-S*Menge 300 g/m2 vor A.bindersch. Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen 'Arbeitsräume der Schlitzrinne bzw. Einfassungen' Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Ausführung in Teilflächen manuell. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 300 g/m2. Vor Einbau Asphaltbinderschicht.	20,00 m2	.....	.....
01.08.0500.	StL-Nr. 23.113/063.91.21.23 TA Bitumenemulsion aufsprühen ... Freitext ...*Asphalt frisch manuell*C60BP4-S*Menge 250 g/m2 vor A.deckschicht Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen 'Arbeitsräume der Schlitzrinne bzw. Einfassungen' Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Ausführung in Teilflächen manuell. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 250 g/m2. Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	20,00 m2	.....	.....
01.08.0510.	StL-Nr. 23.113/123.19.91.10 TA Asphalttragsch. aus AC 22 T S herst Bk100*... Freitext Freitext ...*Kalksteinfüller zwei Lagen Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T S herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk100. Einbau 'in Arbeiträumen Stärke zwischen 25 und 40 cm ' Bindemittel ' 30/45 // 35/50 VL ' Fremdfüller = Kalksteinfüller. In zwei Lagen.	180,00 t	.....	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.08.0520.	Asphaltbindersch. a.SMA 16 B S herst Bk100 Dicke 8 cm Bitumen 10/40-65A Kategorie C 100/0 Kalk.füller CC 70 m. Besch. Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder SMA 16 B S nach Unterlagen des AG herstellen. Anlieferung des Asphaltnischguts in thermoisierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk100. Einbaudicke = 8 cm. Bindemittel = 10/40-65 A // 10/25 VL Grobe Gesteinskörnung = Kategorie C 100/0. Fremdfüller = Kalksteinfüller Kategorie CC 70. Einbau mit Beschicker.	4,00 t	.....	.....
01.08.0530.	StL-Nr. 23.113/413.19.91.96.00 TA Asphaltdecksch. aus SMA 11 S herst. BK100*... Freitext Freitext ...*Kategorie C 100/0 ... Freitext ...*Mischfüller KA 10 Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt SMA 11 S herstellen. Anlieferung des Asphaltnischguts in thermoisierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk100. Einbau 'in Arbeitsräumen Breite = ca. 65 cm Einbaudicke = 4 cm ' Bindemittel ' 25/55-55 A // PmB 25/45 VL ' Grobe Gesteinskörnung = Kategorie C 100/0. Grobe Gesteinskörnung Kategorie PSV '>= 54' Fremdfüller = Mischfüller Kategorie KA 10.	2,00 t	.....	.....
01.08.0540.	StL-Nr. 23.113/907.33.01.99 TA Naht in Asphalttschicht herst. Naht ATS*Längs-/Quernaht PmB heiß*... Freitext ... Naht in Asphalttschicht herstellen. Naht in Asphalttragschicht. Längs- und Quernaht. Heiß aufzubringendes Polymermodifiziertes Bitumen auf die Nahtflanke volldeckend auftragen oder anspritzen, Menge 50 g/m je cm Schichtdicke. Dicke der Schicht '25 bis 40 cm'			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		370,00 m	.....	.....
01.08.0550.	StL-Nr. 23.113/907.23.01.04 Naht in Asphalttschicht herst. Naht ABS*Längs-/Quernaht PmB heiß*Dicke ü.7,5-9 cm Naht in Asphalttschicht herstellen. Naht in Asphaltbinderschicht. Längs- und Quernaht. Heiß aufzubringendes Polymermodifiziertes Bitumen auf die Nahtflanke volldeckend auftragen oder anspritzen, Menge 50 g/m je cm Schichtdicke. Dicke der Schicht über 7,5 bis 9,0 cm.	30,00 m	.....	.....
01.08.0560.	StL-Nr. 23.113/912.31.06.10.01 Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst. Längs-/Querfuge*Deckschicht Tiefe 40 mm*Breite 10 mm Fugenmasse N2 Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Längs- und Querfuge. In der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	30,00 m	.....	.....
01.08.0570.	StL-Nr. 23.113/912.39.06.10.01 TA Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst. Längs-/Querfuge*... Freitext ... Tiefe 40 mm*Breite 10 mm Fugenmasse N2 Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Längs- und Querfuge. In 'Asphaltdeckschicht als Anschluss zu Betoneinbauteilen (Schlitzrinne)' Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	60,00 m	.....	.....
01.08.0580.	StL-Nr. 23.113/917.91.52.01 TA Anschl. a. Fuge m. B-fugenb. herst. ... Freitext ...*Anschluss längs Schichtd. 4 cm*über 20-100 m			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Breite 10 mm Anschluss als Fuge an bestehende Asphaltschicht oder Bauteil in der Dicke der Asphaltschicht mit Bitumenfugenband einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel herstellen. Anschluss 'zwischen Asphaltdeckschicht und bruchrauen Naturbordsteinen' Längsfuge. Dicke der Asphaltschicht = 4 cm. Einzellängen über 20,00 m bis 100,00 m. Breite des Bitumenfugenbandes = 10 mm.	310,00 m	.....	.....
01.08.0590.	StL-Nr. 23.113/952.11.10 Abstumpfungsmaßnahme durchführen LFK 1/3*Gestein wie Decke Menge 1 kg/m2 Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Aus Gestein wie grobe Gesteinskörnung in Asphaltdeckschicht. Abstreumenge = 1 kg/m2.	20,00 m2	.....	.....

01.09. 114 Betonbauweisen
Vorbemerkungen zu LK 114

Vorbemerkungen zu LK 114

1. Allgemeines

1.4 Verwertung nach Wahl des AN bedeutet, dass das Material auch in Eigentum des AN übergeht.

2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang.

2.1 Die Herstellung in wechselnder Breite.

2.2 Beim Schneiden von Rillen in der Betonoberfläche ist ein einwandfreier Wasserabfluss zu gewährleisten. Störende Geräusche wie z.B. Pfeifen sind zu minimieren.

2.3 Tagesanschlüsse, soweit sie nicht vom AG zu vertreten sind.

2.4 Wenn das Herstellen von Einbauten im Leistungsumfang des AN enthalten ist, gehören alle dadurch verursachten Erschwernisse zum Leistungsumfang.

2.5 Das Liefern und Stellen von Schalungen. Schalungen verbleiben

Eigentum des AN.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.09.0010. Erschwernis infolge Übfgs-BWs für Betonarbeiten

Erschwernis infolge bestehender Überführungsbauwerke.
 Abgerechnet wird je Stück Bauwerk.
 Erschwernis beim Rückbau der Betonschichten
 Abrechnung für alle Arbeiten 1x
 Einzurechnen sind alle Einweisungen an Arbeitnehmer sowie
 NAN, Schilder, etc.

3,00 St

StL-Nr. 23.114/002.91.93.19.99 TA

01.09.0020. Betondecke aufnehmen
 ... Freitext ...*Betondecke
 ... Freitext ...*m.einf.Bewehrung
 Fugenfüllstoffe*... Freitext ...
 ... Freitext ...*... Freitext ...

Betondecke ausbauen und aufnehmen. Dicke der Beton-
 decke und Betondruckfestigkeit nach Unterlagen des AG.
 Fläche 'Seitenstreifen
 Breite 2,50 m bis 3,50m'
 Befestigung = Betondecke.
 Unterlage ' Asphalttragschicht '
 Decke mit einfacher Bewehrung, Dübeln und Ankern.
 Einschließlich vorhandener Fugenfüllstoffe.
 Gesamtausbautiefe '22 bis 28 cm, i. M. 25cm'
 Aufnehmen 'und Rückbau nach Wahl des AN.
 Die Rückbauart ist so zu wählen, dass angrenzende
 Pflaster-, Asphalt- und Betonflächen sowie die Unterlage
 aus ATS nicht beschädigt werden.
 Entsprechende Hilfsrückbauschritte sind einzukalkulieren
 und werden nicht gesondert vergütet. '
 Ausbaustoffe 'lösen, zerkleinern, laden und auf
 Bereitstellungsflächen außerhalb der Baustelle zu Mieten
 einbauen.
 Fugenfüllstoffe separieren und einer Verwertung nach Wahl
 des AN zuführen.'

18.200,00 m2

StL-Nr. 23.114/002.91.93.19.99 TA

01.09.0030. Betondecke aufnehmen
 ... Freitext ...*Betondecke
 ... Freitext ...*m.einf.Bewehrung
 Fugenfüllstoffe*... Freitext ...
 ... Freitext ...*... Freitext ...

Betondecke ausbauen und aufnehmen. Dicke der Beton-
 decke und Betondruckfestigkeit nach Unterlagen des AG.
 Fläche 'Randbalken/ Randstreifen
 Breite 0,20 m bis 0,90m'
 Befestigung = Betondecke.
 Unterlage ' Asphalttragschicht '
 Decke mit einfacher Bewehrung, Dübeln und Ankern.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Einschließlich vorhandener Fugenfüllstoffe. Gesamtausbautiefe '22 bis 28 cm, i.M. 25 cm' Aufnehmen 'und Rückbau nach Wahl des AN. Die Rückbauart ist so zu wählen, dass angrenzende Pflaster-, Asphalt- und Betonflächen sowie die Unterlage aus ATS nicht beschädigt werden. Entsprechende Hilfsrückbauschritte sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. ' Ausbaustoffe 'lösen, zerkleinern, laden und auf Bereitstellungsflächen außerhalb der Baustelle zu Mieten einbauen. Fugenfüllstoffe separieren und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.'	6.700,00 m2	.....	.....
01.09.0040.	StL-Nr. 23.114/050.11.93 TA Vorhandene Unterlage reinigen Asphaltbef.*lose Teile aufn. ... Freitext ...*Hochdr.-Sauganl. Vorhandene Unterlage reinigen. Anfallende Stoffe nach Wahl des AN verwerten. Unterlage = Asphaltbefestigung. Lose Bestandteile an Schädstellen aufnehmen. Flächen / Teilflächen 'Seitenstreifen Breite 2,50 m bis 3,50m' Reinigungsgerät = Hochdruckreinigungsgerät mit rotierenden Düsen und Absaugeinrichtung.	18.200,00 m2	.....	.....
01.09.0050.	StL-Nr. 23.114/050.11.93 TA Vorhandene Unterlage reinigen Asphaltbef.*lose Teile aufn. ... Freitext ...*Hochdr.-Sauganl. Vorhandene Unterlage reinigen. Anfallende Stoffe nach Wahl des AN verwerten. Unterlage = Asphaltbefestigung. Lose Bestandteile an Schädstellen aufnehmen. Flächen / Teilflächen 'Randbalken/ Randstreifen Breite 0,20 m bis 0,90m' Reinigungsgerät = Hochdruckreinigungsgerät mit rotierenden Düsen und Absaugeinrichtung.	6.700,00 m2	.....	.....
01.09.0060.	StL-Nr. 23.114/060.94 TA Erschwernis infolge Einbauteilen ... Freitext ...*Betondecke Erschwernisse beim Aufnehmen einer Schicht mit hydraulischem Bindemittel infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Das Entfernen von Belagsresten an den Einbauten gehört zum Leistungsumfang. Abgerechnet wird			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	je Stück Einbauteil. Einbauteil 'Bauwerk B612b Erschwernis für das verlangsamte und vorsichtige Rückbauen auf dem Bauwerk aufgrund des unbekannten Aufbaus des Bauwerks. Kalkulationsfläche sind ca. 150m ² Schicht = Betondecke.	1,00 St	.....	.....
01.09.0070.	StL-Nr. 23.114/060.94 TA Erschwernis infolge Einbauteilen ... Freitext ...*Betondecke Erschwernisse beim Aufnehmen einer Schicht mit hydrau- lischem Bindemittel infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Das Entfernen von Belagsresten an den Einbauten gehört zum Leistungsumfang. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Einbauteil 'Schächte, Straßenabläufe, etc.' Schicht = Betondecke.	10,00 St	.....	.....
01.09.0080.	StL-Nr. 23.114/065.99 TA Zul. Fräs-/Aufbrucharb. entl.Einf. ... Freitext ... Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten für Mehraufwen- dungen durch Erschwernisse entlang von Bordsteinen, Rinnen oder dgl. einschließlich des verminderten Leis- tungsansatzes in der Fläche. Das Entfernen von Belagsresten entlang der Einfassung gehört zum Leistungsumfang. Die Abrechnung erfolgt pro Fräs- bzw. Abbruchkante ent- lang einer Einfassung nur einmal für alle Fräs- und Aufbrucharbeiten. Kante 'Borde, Rinnen, Schrammborde, etc.'	100,00 m	.....	.....

01.10. 115 Pflaster, Plattenbeläge, Einfassungen
Vorbemerkungen zu LK 115

1. Allgemeines
 Wenn in den Positionen nichts entsprechendes vorgegeben
 ist,
 so gelten folgende Regelungen:
 1.1 Zementmörtel muss den Anforderungen der
 DIN 1045-2 Ziffer 5.3.8 entsprechen.
 Bei Verwendung des Mörtels als Verbindung von Beton-
 fertigteilen mit Falz darf das Größtkorn der Gesteins-
 körnung 1 mm - im übrigen höchstens 4 mm - betragen.
 Die Fugenverbindungsflächen sind vor dem Aufbringen
 des Mörtels anzufeuchten. Die Fugenfüllung ist an

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	den Sichtseiten glatt zu streichen. 1.2 Für Pflasterdecken auf hydraulisch gebundener Bettung mit hydraulisch gebundener Fugenfüllung gilt für die Pflastersteine die TL Pflaster. 1.3 Alle Naturwerksteine müssen aus verwitterungsbeständigem Material bestehen. Alle Naturwerksteine müssen auf Tonzwischenlagen, Anwitterung und Rosten geprüft werden. Naturwerksteine aus Basalt sind zusätzlich nach DIN 52106 auf Sonnenbrand zu prüfen. 1.4 Bei Positionen, in denen Granit gefordert wird, gilt Granodiorit als gleichwertig. 1.5 Bei Borden aus Naturstein der Form A sowie der Form B, Größe 6 müssen alle sichtbaren Flächen und die Stoßflächen gestockt oder sandgestrahlt sein. Die Rückflächen müssen aufgeraut sein. Bei Borden aus Naturstein der Form A müssen die oberen 100 mm ebenflächig und rechtwinkling abgearbeitet sein. Diese Anforderung gilt auch für Naturstein der Form B, wenn an der Rückseite Pflaster angeschlossen wird. 1.6 Bordsteine aus Naturstein auf Brücken und anderen Ingenieurbauwerken: Bordsteine aus Naturstein müssen aus feinkörnigem, gleichfarbigem Material mit hohem Verwitterungswiderstand hergestellt sein. Das Steinmaterial darf keine Adern, Risse, Brüche, Blätterungen, schiefrige Absonderungen und dergleichen aufweisen. Es muss aus festen nicht verwitterten Lagen stammen und darf keine schädlichen Einsprengungen enthalten. Die Formen und Größen der Granitbordsteine auf Brücken und anderen Ingenieurbauwerken entsprechen DIN 482, Form A, jedoch im Sondermaß. Für die Ausführung der Bordsteinflächen wird festgelegt: - Vorderflächen auf gesamte Höhe gestockt oder sandgestrahlt. - Obere Flächen gestockt oder sandgestrahlt. - Stoßflächen grob bearbeitet - Rückflächen i. d. Regel bruchrau. Die Länge eines Einzelsteines muss in der Geraden mindestens 1,0 m betragen. Bei Kurven mit Radius größer 25 m können Einzelsteine mit einer Länge von mind. 0,80 m verwendet werden. Bei Kurven mit Radien bis 25 m sind Radensteine zu verwenden. 1.7 Pflastersteine aus Naturstein in Streifen, Rinnen und Mulden müssen die Anforderungen der DIN EN 1342 für die Bauklasse III erfüllen. 1.8 In Rinnen und Mulden darf die Unebenheit der Oberfläche innerhalb einer 4 m langen Messstrecke nicht größer als 1 cm sein. Das gilt auch bei Verwendung von Natursteinen. 1.9 Werden Streifen gleichzeitig als Randeinfassung verwendet, muss die Rückenstütze wie bei Einfassungen und Entwässerungsrinnen gemäß DIN 18318, Abschnitt 3.8 hergestellt werden. 1.10 Wenn hinter Borden und Rinnen keine Flächenbefestigung vorhanden ist, ist die Rückenstütze			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

nach DIN 18318 auszuführen, sofern in den Unterlagen des AG nichts anderes enthalten ist.

2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang:

2.1 Das Zuarbeiten oder Schneiden von Bord- und Einfassungssteinen aus Naturstein oder Beton zum Längenausgleich, soweit es nicht durch Einbauten o.ä. verursacht wird.

2.2 Das Zuarbeiten oder Schneiden von Natur-, Beton- und Betonformsteinen in Zeilen und Rinnen.

2.3 Das Versetzen von geraden Bord- oder Einfassungssteinen im Bogen mit Radius größer 12 m.

2.4 Das Herstellen von Baugruben für Borde, Streifen und Rinnen, wenn die Tragschicht ohne Bindemittel im gleichen Bauvertrag beauftragt wird.

3. Abrechnung

3.1 Bei Zeilen, Rinnen und Mulden vor Bordsteinen und dgl. wird nach der Länge der Bordsteine abgerechnet.

Ansonsten wird nach der längsten Kante abgerechnet.

Bordsteinarbeiten

01.10.0010. StL-Nr. 23.115/031.85.11.01
Bordstein aufnehmen.
Naturstein B6+B7*Fund.ü10-20/R-St.
Steine s.+ lagern*Verwertung AN
Anteil WV 75-100

Bordstein aufnehmen.

Bordstein = aus Naturstein, Größe B6 und B7.

Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und

Rückenstütze aus Beton aufbrechen.

Wiederverwendbare Bordsteine säubern, auf Paletten stapeln, innerhalb der Baustelle fördern und sortiert lagern.

Nicht wiederverwendbare Bordsteine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.

Anteil wiederverwendbarer Bordsteine über 75 bis 100 v. H.

330,00 m

01.10.0020. StL-Nr. 23.115/306.92.39 TA
Fundamentgraben herstellen
... Freitext ...*F-Breite ü30-50cm
Tiefe ü. 20-30 cm*... Freitext ...

Fundamentgraben für Einfassung, Streifen, Rinnen herstellen. Vorhandene Schichten profilgerecht lösen und seitlich lagern. Arbeitsraum nach Setzen der Borde bzw. Herstellen der Einfassung, Streifen, Rinnen verfüllen und verdichten.

Vorhandene Schicht 'SoB, Boden'

Fundamentbreite über 30 bis 50 cm.

Grabentiefe über 20 bis 30 cm.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Überschüssigen Aushub 'aufnehmen und auf Bereitstellungsflächen zu Mieten einbauen. Verfüllung mit FSS 0/32 liefern und einbauen.'	330,00 m	.....	.....
01.10.0030.	StL-Nr. 23.115/321.81.11.99 TA Bordstein des AG setzen NBSt. 15/30-12/30*Fuge Typ A gerader Stein*St.gelag. i. Bau. ... Freitext ...*... Freitext ... Bordstein des AG setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein aus Naturstein ca. 15/30 bis 12/30 cm. Fuge aus Fugenmörtel Typ A mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 40 MPa und 70 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel-Beanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 17000 MPa, max. 22000 MPa im Einzelwert. Gerader Stein. Steine lagern innerhalb der Baustelle. Rückenstütze 'bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton C20/35' Fundamentbeton 'C25/30'	330,00 m	.....	.....
01.10.0040.	Zulage Lieferung NBSt. B6 Zulage zur vorgenannten OZ für die Lieferung von NBSt. B6 Naturstein = Granit Abmessungen: 12-15/30	65,00 m	.....	.....
01.10.0050.	Zulage Herstellung NBSt. Absenkung; 1,00m Zulage zu OZ 01.10.0030 für die Herstellung des NBSt. B6 als Absenkung. Alle benötigten Passschnitte sind einzukalkulieren. Länge der Absenkung: 1,00m Stich: 7-10 auf 0-1	1,00 St	.....	.....
01.10.0060.	Zulage Herstellung NBSt. Absenkung; 2,00m Zulage zu OZ 01.10.0030 für die Herstellung des NBSt. B6 als Absenkung. Alle benötigten Passschnitte sind einzukalkulieren. Länge der Absenkung: 2,00m Stich: 7-10 auf 0-1			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		4,00 St	.....	.....
01.10.0070.	StL-Nr. 23.115/506.31 Bewegungsfuge im Fundament herst. Fuge unter Borden*Band mit PU-Kaut. Bewegungsfuge im Fundament von Streifen, Rinnen und Borden mit einer Dicke von 8 mm bis 15 mm herstellen. Fuge unter Bord. Bewegungsfuge mit Band aus PU-Kautschuk mit Shore A-Härte (ShA) 50 +/-10, nach DIN ISO 7619-1:2012-02.	40,00 St	.....	.....
01.10.0080.	StL-Nr. 23.115/516.11 Bewegungsfuge in Borden herstellen Fugenl. b. 30 cm*verf. Pflasterfm. Bewegungsfuge in einer Dicke von 8 mm bis 15mm in Borden herstellen. Fugenlänge bis 30 cm. Verfüllen mit Pflasterfugenmasse. Unterfüllung mit Band aus PU-Kautschuk mit Shore A-Härte (ShA) 50 +/-10, nach DIN ISO 7619-1:2012-02.	40,00 St	.....	.....
Pflaster Notrufsäulenzuwegungen				
01.10.0090.	StL-Nr. 23.115/021.51.13.00 Plattenbelag aus Beton aufnehmen 8-10 cm dick*ungeb. Fugenmat. ungeb. Bettung*Verwertung AN Plattenbelag mit Platten aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Platte 8 bis 10 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Platten und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	2,00 m2	.....	.....
01.10.0100.	StL-Nr. 23.115/031.52.01.00 Bordstein aufnehmen. Einfassungstein*Fund. ü. 10-20 cm Verwertung AN Bordstein aufnehmen. Bordstein = Einfassungsstein aus Beton. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Nicht wiederverwendbare Bordsteine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		3,00 m	.....	.....
01.10.0110.	StL-Nr. 23.115/202.91.91.99 TA Plattenbel. mit Pl. a. Bet. herst. ... Freitext ...*Flächen bis 2 m2 ... Freitext ...*rechtw. zum Rand ... Freitext ...*... Freitext ... Plattenbelag mit Platten aus Beton einschließlich handelsüblicher Ergänzungsplatten herstellen. Äußere Beschaffenheit (Oberfläche und Farbgestaltung) der Platten, Trassierung des Plattenbelages und Verlegung der Platten im Kurvenbereich nach Unterlagen des AG. In Flächen 'Notrufsäulenzuwegungen' Einzelflächen bis 2,00 m2. Format für Rastermaß '25/25/8 cm' Platten rechtwinklig zum Rand verlegen. Bettung aus Baustoffgemisch '3 cm güteüberwachtem Mineralgemisch 70% Edelsplitt 2/5 und 30% Brechsand' Fuge 'mit Edelbrechsand 1/3 herstellen. Nachverfugung mit Kalkbrechsand 0/2 einschlemmen.' 2,00 m2	2,00 m2	.....	.....
01.10.0120.	StL-Nr. 23.115/222.01.01 Platte zuarbeiten Platte aus Beton*Dicke 6 bis 8 cm Platte auf Passmaß trennen und an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1,00 m2 Einzelgröße zuarbeiten, nassschneiden oder behauen. Das Zuarbeiten, Nassschneiden oder Behauen der Platten an Aussparungen und Einbauten bis zu 1,00 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet. Art = Platte aus Beton. Dicke 6 bis 8 cm. 3,00 m	3,00 m	.....	.....
01.10.0130.	StL-Nr. 23.115/311.08.01.01.19 TA Bordstein aus Beton setzen BSt. TB 8x20 cm*Fuge Typ B gerader Stein*bis 10 cm unt. OK ... Freitext ... Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein = TB 8 x 20 cm. Fuge aus Fugenmörtel Typ B mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 30 MPa und 40 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittelbeanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 14000 MPa, max. 17000 MPa im Einzelwert.			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Fundamentbeton 'C25/30'	3,00 m	.....	.....
01.10.0140.	StL-Nr. 23.115/326.11.99 TA Bordstein trennen HBSt. 18/30-15/22*BSt.nassschneiden ... Freitext ... Bordstein auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton ca. 18/30 bis 15/22 cm. Bordstein trennen durch Nassschneiden. Bordstein 'quer oder Gehrung, etc.'	4,00 St	.....	.....
	Verbundpflaster			
01.10.0150.	StL-Nr. 23.115/011.31.92.99 TA Pflasterd.m.Betonpfl.-steinen aufn. 10 cm dick*ungeb. Fugenmat. ... Freitext ...*Steine lagern ... Freitext ... Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 10 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus 'Beton + Fundament (ca. 20cm) aus Beton mind. C25/30' Steine innerhalb der Baustelle fördern und lagern. Übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten. Pflastersteine säubern. Anteil wiederverw. Steine 'ca: 90 %'	80,00 m2	.....	.....
01.10.0160.	StL-Nr. 23.115/121.93.99.11.11 TA Pflasterd. gebBw. Verb.pfl. herst. ... Freitext ...*Fl. ü. 10-100 m2 ... Freitext ...*... Freitext ... Bett.mörtel 0/4*Haftvermittler Fuge Typ A*Reihenverband Pflasterdecke in gebundener Bauweise mit Verbundpflastersteinen mit Vorsatzbeton herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. Haftzugfestigkeit zwischen Pflasterstein und Bettung sowie zwischen Pflasterstein und Fugenfüllung im fertigen Zustand mind. 0,6 MPa im Einzelwert.			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

In Flächen 'Rand und Mittelstreifen neben Fahrbahn mit Steinen des AG'
 Einzelflächen über 10,00 bis 100,00 m².
 Format '= H (Doppel-T), Dicke = 10 cm, Steine des AG'
 Fase 'wie Bestandsstein'
 Bettungsmörtel 0/4. Wasserdurchlässigkeit größer 5 * 10 exp -5 m/s. Druckfestigkeit mind. 30 MPa im Mittel und mind. 25 MPa im Einzelwert. Biegezugfestigkeit mind. 5 MPa im Mittel und mind. 4 MPa im Einzelwert.
 Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert.
 Abfall der Druckfestigkeit nach Frosttauwchselversuch im Mittel max. 10 v.H., im Einzelwert max. 20 v.H.
 Haftvermittler zwischen Bettung und Pflaster einbauen.
 Fuge aus Fugenmörtel Typ A mit Zementmörtel 0/2.
 Druckfestigkeit zwischen 40 MPa und 70 MPa im Mittel.
 Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel-Beanspruchung max. 500 g/m² Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 17000 MPa, max. 22000 MPa im Einzelwert.
 Verlegen im Reihenverband.

80,00 m²

01.10.0170. Zulage Lieferung Betonpflaster Doppel-T

Zulage zur vorgenannten OZ 01.10.0160 für die
 Lieferung von Verbundbetonpflastersteinen Doppel-T,
 Dicke = 10cm
 Farbe = grau
 Abmessungen: 200 x 165 mm
 Mit Fase

8,00 m²

01.10.0180. StL-Nr. 23.115/195.01.02
Pflastersteine zuarbeiten
aus Beton*Dicke ü. 8-10 cm

Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1,00 m² Einzelgröße zuarbeiten, nassschneiden oder behauen.
 Das Zuarbeiten, Nassschneiden oder Behauen der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1,00 m² Einzelgröße wird gesondert vergütet.
 Art = Pflastersteine aus Beton.
 Dicke über 8 bis 10 cm.

50,00 m

Pflaster im Mittelstreifen bei 609+950

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.10.0190.	StL-Nr. 23.115/006.03.01.32.11 Naturpflasterd.zur Wiederverw.aufn. Pfl.st. 10 cm*Granit Fugenmört. hydr.*Bettungsmörtel Steine lagern*säub.u.lag.bis100 Natursteinpflasterdecke zur Wiederverwendung aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Pflasterstein, Dicke ca. 10 cm. Pflasterstein aus Granit. Mit Fugenfüllung aus hydraulisch geb. Fugenmörtel Bettung aus Bettungsmörtel. Steine innerhalb der Baustelle fördern und lagern. Übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten. Pflastersteine säubern und lagern. Anteil wiederverwendbarer Pflastersteine über 75 bis 100 v. H.	25,00 m2		

01.10.0200.	StL-Nr. 23.115/152.92.11.11.13 TA Pflasterd. gebBw Kleinpfl.st. herst ... Freitext ...*Flächen ü. 2-10m2 St.100/100/100*Granit Bett.mörtel 0/4*Haftvermittler Fuge Typ A*Reihenverband Pflasterdecke in gebundener Bauweise mit Kleinpflastersteinen aus Naturstein herstellen. Bearbeitung der Oberfläche der Kleinpflastersteine nach Unterlagen des AG. Haftzugfestigkeit zwischen Pflasterstein und Bettung sowie zwischen Pflasterstein und Fugenfüllung, im fertigen Zustand mind. 0,6 MPa im Einzelwert. In Flächen 'Mittelstreifen' Einzelflächen über 2,00 bis 10,00 m2. Format für Rastermaß = 100/100/100 mm. Pflasterstein aus Granit. Bettungsmörtel 0/4. Wasserdurchlässigkeit größer 5 * 10 exp -5 m/s. Druckfestigkeit mind. 30 MPa im Mittel und mind. 25 MPa im Einzelwert. Biegezugfestigkeit mind. 5 MPa im Mittel und mind. 4 MPa im Einzelwert. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Abfall der Druckfestigkeit nach Frosttauwchselversuch im Mittel max. 10 v.H., im Einzelwert max. 20 v.H. Haftvermittler zwischen Bettung und Pflaster einbauen. Fuge aus Fugenmörtel Typ A mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 40 MPa und 70 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittelbeanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 17000 MPa, max. 22000 MPa im Einzelwert. Verlegen im Läufer- oder Reihenverband ohne Kreuzfugen.			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

		25,00 m2		
--	--	----------	-------	-------

Wildpflaster Naturstein

01.10.0210. StL-Nr. 23.115/006.13.09.33.11 TA
Naturpflasterd.zur Wiederverw.aufn.
Pfl.st. 20/30cm*... Freitext ...
Fugenmört. hydr.*Beton
Steine lagern*säub.u.lag.bis100
 Natursteinpflasterdecke zur Wiederverwendung aufnehmen.
 Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet.
 Art = Pflasterstein, Dicke ca. 20 cm, Kantenlänge bis 30 cm.
 Pflasterstein 'aus Muschelkalk (Wildpflaster)
 Behinderungen durch Stahlschutzplanken mit Pfostenabstand 1,33m und Bestandsschächten sind einzukalkulieren.
 '

Mit Fugenfüllung aus hydraulisch geb. Fugenmörtel
 Bettung aus Beton.
 Steine innerhalb der Baustelle fördern und lagern.
 Übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.
 Pflastersteine säubern und lagern. Anteil wiederverwendbarer Pflastersteine über 75 bis 100 v. H.

		12,00 m2		
--	--	----------	-------	-------

01.10.0220. StL-Nr. 23.115/931.99.19.01 TA
Böschungsbefestigung herstellen
... Freitext ...*... Freitext ...
Planum herstellen*... Freitext ...
Fertigzementm.
 Böschungsbefestigung eben herstellen auf Bettung aus Beton, Dicke mind. 10 cm.
 Ausführung auf 'Banketten und Seitenflächen der Fahrbahn'
 Pflaster aus 'Wildpflaster aus Naturstein des AG, Steinbruchrauh, verwitterungsbeständig, Aufsichtsfläche mind. 0,06 m2, mindestens 15 cm dick.
 Behinderungen durch Stahlschutzplanken mit Pfostenabstand 1,33m und Bestandsschächten sind einzukalkulieren.'
 Planum herstellen.
 Bettung aus Beton 'C25/30'
 Fugen mit Fertigzementmörtel verfüllen, Druckfestigkeit am Würfel mind. 50 MPa, Zement Art CEM I, w/z höchstens 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F3.

		12,00 m2		
--	--	----------	-------	-------

01.11.	129 Leiteinrichtungen
---------------	------------------------------

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.11.0010.	StL-Nr. 21.129/057.31.01 Leitpfosten abbauen Pfost.m.Eingrabs.*erf. Erdarbeiten Abbauteil verwert Leitpfosten abbauen. Abbauteil = Sockelleitpfosten einschließlich Eingrabsockel. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Vorhandene Pfostenlöcher entsprechend der sie umgebenden Fläche schließen. Abbauteile nach Wahl des AN verwerten.	20,00 St		
-------------	---	----------	-------	-------

01.11.0020.	StL-Nr. 21.129/403.44.62.42.91 TA Leitpfosten aufstellen Sockelleitpfosten*m.Kreuzprof. 3mm Ausst.volle Länge*Refl.rechte.weiß Typ R2, Kl. 2*Pfeilz.aufgeniet. ... Freitext ...*HB 1 Leitpfosten aus Niederdruckpolyäthylen (PE-HD) aufstellen. Sockelleitpfosten, Länge 1,20 m. Mit Kreuzprofilaussteifung, Wanddicke 3 mm. Aussteifung auf voller Länge. Retroreflektoren einseitig, rechteckig, weiß. Retroreflektoren Typklasse R2, Klasse 2. Pfeilzeichen, rechts-/linksweisend, aufgenietet. Halterung 'Kunststoffeingrabsockel Die Lieferung aller Materialien gehört zum Leistungsumfang.' Leitpfosten in Boden, Homogenbereich HB 1 - FRS. Erforderliche Erdarbeiten ausführen, die die Pfosten umgebende Fläche wieder herstellen, überschüssigen Boden flächenhaft verteilen.	20,00 St		
-------------	--	----------	-------	-------

01.12.	130 Beschilderung
--------	-------------------

Vorbemerkungen zu LK 130

Vorbemerkungen zu LK 130

1. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang, sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes festgelegt ist.

1.1 Das Aufstellen der prüffähigen statischen Berechnungen und der Ausführungszeichnungen sowie die Prüfung durch einen amtlichen Prüfenieur.

1.2 Das in den einschlägigen Positionen zur Montage erforderliche Kleinmaterial sowie die Abdeckkappen und Erdanker.

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.3 Die für die Herstellung von Fundamenten notwendigen Erd- und Betonarbeiten und das Einbauen der Ankerkörper.

01.12.0010. StL-Nr. 21.130/011.10.05.11.11

Verkehrsschild abbauen
Größe bis 1,1 m²*Rohrpf. bis 76,1
Fundament entf.*neben d. Fahrbahn
säubern u. lagern*Boden a.Bst.verf.

Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen.
 Schildgröße bis 1,1 m².
 Aufstellvorrichtung = Rohrpfeiler, DU bis 76,1 mm abbauen.
 Fundament entfernen.
 Schild neben der Fahrbahn.
 Wieder verwendbare Stoffe säubern, fördern und nach Unterlagen des AG lagern. Restliches Abbruchgut nach Wahl des AN verwerten.
 Fundamentlöcher mit Boden aus dem Baubereich flächenhaft verfüllen und verdichten.

5,00 St

01.12.0020. StL-Nr. 21.130/126.11.01.99.94 TA
Verkehrssch./Wegweiser des AG anbr.
Größe bis 1,1 m²*flache Ausführung
Befest. Teil AN*... Freitext ...
... Freitext ...*Lagerplatz AG

Verkehrsschild bzw. Wegweiser des AG anbringen.
 Schildgröße bis 1,1 m².
 Schild = flache Ausführung.
 Befestigungsteile liefert AN.
 Befestigung 'nach Wahl des AN bzw. mit bestehendem rückgebautem Befestigungsmaterial.'
 Anbringung 'wie Bestand'
 Verkehrsschild vom Lagerplatz des AG abholen, aufladen und abladen. Lagerplatz nach Unterlagen des AG. Verkehrsschild säubern.

5,00 St

01.13. 131 Markierung

Vorbemerkungen zu LK 131

Vorbemerkungen zu LK 131

1. Allgemeines

1.1 Ausfräsungen für Markierungen an Betriebsstrecken sind am Tage des Fräsens zu verfüllen.

*1.2 Sofern keine gesonderten Angaben hinsichtlich der Einlegetiefe von Dickschichtmarkierungen gemacht werden, beträgt die Einlegetiefe *gesamte Schichtdicke abzüglich 2 mm*.*

1.3 Für Markierungssysteme von Sonderflächen, die nicht geregelt sind, werden die Anforderungen für die

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Griffigkeit und Verschleißfestigkeit der ZTV M zugrunde gelegt.

1.4 Erforderliche Handarbeiten bei Ausfräsungen für eingelegte Markierungen von Pfeilen, Quermarkierungen etc. sind Nebenleistungen und werden nicht gesondert vergütet.

1.5 Bei linienförmigen Markierungen wird der markierte Strich abgerechnet, bei Doppelstrichen zwei Striche.

01.13.0010. Markierung sichern und Mark.pläne

Sichern der vorhandenen Fahrbahnmarkierung in ihrer Lage.

Sichern der Lage vor Fräsen der Deckschicht zur späteren Wiederverwendung.

Erstellung der zur Ausführung notwendigen Markierungspläne auf Grundlage der Markierungspläne des AG.

Anpassung der Markierungspläne an örtliche Verhältnisse, sowie gültigem Regelwerk, insbesondere

die "Richtlinien für die Markierung von Straßen (RMS) - Teil 1:

Abmessungen und geometrische Anordnung von Markierungszeichen" und "Teil 2: Anwendung von Fahrbahnmarkierung" der FGSV, ist einzurechnen. Abstimmung mit AG einschließlich Prüflauf und Gleichstellung der Pläne.

Übergabe der Markierungspläne in zweifacher Ausfertigung gedruckt und digital als PDF Datei. Die Unterlagen sind spätestens 2 Wochen vor Ausführung dem AG zu übergeben.

1,00 Psch

.....

01.13.0020. StL-Nr. 21.131/005.14.31.29.01 TA

**Längsmarkierung entfernen
durchg.Fb.begr.*Breite 0,30 m
Plastik*a.Asphaltdecksch.
Erneuer.d.Mark.*... Freitext ...
Abf.d. Verw.zuf.**

Längsmarkierung einschl. evtl. Sperrflächenumrandung entfernen. Abgerechnet wird der entfernte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche.

Durchgehender Strich als Fahrbahnbegrenzung.

Strichbreite = 0,30 m.

Markierungsstoffart = Plastikmasse.

Auf Asphaltdeckschicht.

Entfernen für Erneuerung der Markierung.

Durch 'Nach Wahl des AN'

Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.

13.300,00 m

.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
 Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
 LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.13.0030.	StL-Nr. 21.131/005.54.31.29.01 TA Längsmarkierung entfernen Leitlinie 1 zu 1*Breite 0,30 m Plastik*a.Asphaltdecksch. Erneuer.d.Mark.*... Freitext ... Abf.d. Verw.zuf. Längsmarkierung einschl. evtl. Sperrflächenumrandung entfernen. Abgerechnet wird der entfernte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Unterbrochener Strich; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 1 als Leitlinie. Strichbreite = 0,30 m. Markierungsstoffart = Plastikmasse. Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen für Erneuerung der Markierung. Durch 'Nach Wahl des AN' Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.	1.200,00 m	.....	.....
01.13.0040.	StL-Nr. 21.131/005.13.31.29.01 TA Längsmarkierung entfernen durchg.Fb.begr.*Breite 0,25 m Plastik*a.Asphaltdecksch. Erneuer.d.Mark.*... Freitext ... Abf.d. Verw.zuf. Längsmarkierung einschl. evtl. Sperrflächenumrandung entfernen. Abgerechnet wird der entfernte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Durchgehender Strich als Fahrbahnbegrenzung. Strichbreite = 0,25 m. Markierungsstoffart = Plastikmasse. Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen für Erneuerung der Markierung. Durch 'Nach Wahl des AN' Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.	1.360,00 m	.....	.....
01.13.0050.	StL-Nr. 21.131/005.32.31.29.01 TA Längsmarkierung entfernen Leitlinie 1zu2*Breite 0,15 m Plastik*a.Asphaltdecksch. Erneuer.d.Mark.*... Freitext ... Abf.d. Verw.zuf. Längsmarkierung einschl. evtl. Sperrflächenumrandung entfernen. Abgerechnet wird der entfernte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Unterbrochener Strich; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 2 als Leitlinie. Strichbreite = 0,15 m. Markierungsstoffart = Plastikmasse.			

Langtext-Leistungsverzeichnis

Projekt: A-04819-00 **A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...**
Vergabeeinh.: A048190026500 **D605R Deckenbau**
LV: 001 **BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen für Erneuerung der Markierung. Durch 'Nach Wahl des AN' Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.	6.500,00 m	.....	.....
01.13.0060.	StL-Nr. 21.131/010.25.31.29.01 TA Sonstige Markierung entfernen Sperrfläche*Breite 0,50 m Plastik*a.Asphaltdecksch. Erneuer.d.Mark.*... Freitext ... Abf.d. Verw.zuf. Sonstige Markierung wie Quermarkierung, Schrägstrich der Sperrfläche oder Parkmarkierung entfernen. Abgerechnet wird der entfernte Strich. Schrägstrich der Sperrfläche. Strichbreite = 0,50 m. Markierungsstoffart = Plastikmasse. Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen für Erneuerung der Markierung. Durch 'Nach Wahl des AN' Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.	300,00 m	.....	.....
01.13.0070.	StL-Nr. 21.131/015.31.29.01 TA Markierungszeichen entfernen Plastikmasse*a.Asphaltdecksch. Erneuer.d.Mark.*... Freitext ... Abf.d. Verw.zuf. Markierungszeichen entfernen. Abgerechnet wird die entfernte markierte Fläche. Bei Pfeil, Buchstabe, Ziffer, Verkehrsschild und Piktogramm ergibt sich die Fläche aus dem kleinsten umschließenden Rechteck. Markierungsstoffart = Plastikmasse. Auf Asphaltdeckschicht. Entfernen für Erneuerung der Markierung. Durch 'Nach Wahl des AN' Abfall aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.	50,00 m2	.....	.....

Langtext-Leistungsverzeichnis

Zusammenstellung

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
01.	BAB A7 Deckenlos D605R, RiFa Ulm - Deckenerneuerung	
01.01.	101 Baustelleneinrichtung	.....
01.02.	101 Baubüro des AG	.....
01.03.	102 Entsorgung, Bereitstellungsflächen	.....
01.04.	106 Erdarbeiten	.....
01.05.	108 Baugruben, Leitungsgräben	.....
01.06.	110 Entwässerung für Straßen	.....
01.07.	112 Schichten ohne Bindemittel	.....
01.08.	113 Asphaltbauweisen	.....
01.09.	114 Betonbauweisen	.....
01.10.	115 Pflaster, Plattenbeläge, Einfassungen	.....
01.11.	129 Leiteinrichtungen	.....
01.12.	130 Beschilderung	.....
01.13.	131 Markierung	.....
	Summe 01.	BAB A7 Deckenlos D605R, Ri...

Langtext-Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
LV	001	
01.	BAB A7 Deckenlos D605R, RiFa Ulm - Deckenerneuerung	.....
	Summe LV 001 BAB_7_D605R_Fachlos_...	.....
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19,00%	.....
		

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 86

Langtext-Leistungsverzeichnis
Liste der zugeordneten Leistungsbereiche

Projekt: A-04819-00 A7 D605R, Fahrbahnerneuerung AS BadBr./...
Vergabeeinh.: A048190026500 D605R Deckenbau
LV: 001 BAB_7_D605R_Fachlos_Streckenbau **Währung:** EUR

Nummer	Bezeichnung
009	